

Die Vögel der Aru-Inseln

mit besonderer Berücksichtigung der Sammlungen
des Herrn Dr. H. Merton

zusammengestellt von

Hans Graf von Berlepsch.



Die Vögel der Aru-Inseln

mit besonderer Berücksichtigung der Sammlungen des Herrn Dr. H. Merton

zusammengestellt von

Hans Graf von Berlepsch.

Eine von Herrn Dr. Hugo Merton während seiner Forschungsreise in den südöstlichen Molukken in der Zeit von Ende Januar bis Mitte Mai 1908 auf den Aru-Inseln angelegte Vogelsammlung wurde mir von der Direktion des Senckenberg Museums durch gütige Vermittlung des Herrn Dr. Merton zur wissenschaftlichen Bearbeitung übergeben.

Den mir gewordenen ehrenvollen Auftrag übernahm ich um so lieber, als er mir Veranlassung gab, das bisher über die Vögel dieser Inselgruppe veröffentlichte Material zusammenzutragen und ein systematisches Verzeichnis sämtlicher von dort nachgewiesener Vogelarten aufzustellen.

Eine solche Zusammenstellung fehlte bisher und schien um so notwendiger, als das Material in der Literatur zum Teil zerstreut vorkommt und nicht jedem zugänglich ist.

Eine sorgfältige Durchsicht der Literatur ergab als Resultat, daß bisher 188 Vogelarten für die Aru-Inseln nachgewiesen waren.

Die Dr. Mertonsche Sammlung, die hauptsächlich auf den Inseln Wokam, Kobroor, Terangan und Wammer, auch auf Barkai, Udjir und Meriri angelegt ist, umfaßt 152 Vogelbälge, welche sich auf 58 Arten verteilen. Die Sammlung enthält also etwa ein Drittel der bisher von den Inseln nachgewiesenen Arten.

Der verhältnismäßig kurze Aufenthalt auf den Inseln, der häufige Wechsel der Stationen und die sehr vielseitigen Aufgaben in zoologischer und ethnologischer Richtung, welche dem Reisenden oblagen, endlich der Verlust zweier Flinten in der ersten Zeit der dortigen Anwesenheit machten es Herrn Dr. Merton unmöglich, eine größere und vollständigere Sammlung von Vogelbälgen anzulegen.

Immerhin gelang es ihm, für die Aru-Inseln drei Vogelarten nachzuweisen, die bisher noch nicht von dort erwähnt waren, nämlich

Halcyon macleayi insularis Berl. consp. nov.

Sterna longipennis Nordm.

Sterna anaetheta Scop.

Die erstere Art habe ich als conspecies nova abgetrennt, weil die von Herrn Merton gesammelten Exemplare in einigen Punkten konstant von solchen der typischen Form *H. macleayi* von Nord-Australien abweichen. Die Gesamtzahl der von den Aru-Inseln nachgewiesenen Vogelarten erhöht sich infolge dieser Entdeckungen auf 191. Ein von Herrn Dr. Merton auf der Insel Barkai erbeutetes Exemplar des *Graucalus hypoleucus* Gld. weicht so wesentlich von einem Vogel

derselben Art von Terangan ab, daß ich eine artliche Verschiedenheit annehmen möchte, jedoch scheint es mir gewagt, auf das eine eingesandte Exemplar hin einen neuen Namen zu gründen und muß weiteres Material von Barkai abgewartet werden. Auch andere von Herrn Dr. Merton mitgebrachte Vögel, welche schon bekannten Arten angehören, gaben mir zu Bemerkungen Anlaß.

Fast alle gesammelten Vogelbälge tragen Originaletiketten mit Notizen über Fundort, Datum, Geschlecht, Färbung der nackten Teile usw. von Herrn Dr. Mertons Hand, welche in der folgenden Übersicht, die nicht nur die von Herrn Dr. Merton gefundenen, sondern sämtliche bisher von den Inseln nachgewiesenen Arten umfaßt, vollständig wiedergegeben sind. Die von Herrn Dr. Merton gesammelten Arten sind mit einem * vor der laufenden Nummer kenntlich gemacht worden.

Sämtliche von Herrn Dr. Merton mitgebrachten Vogelbälge — außer einigen wenigen Doubletten, welche tauschweise in den Besitz des Museum Berlepsch übergegangen sind¹ — befinden sich im Senckenberg Museum in Frankfurt a. M.

Dem kürzlich erschienenen ausführlichen und hochinteressanten Bericht des Herrn Dr. Merton über seine Forschungsreise auf den Aru-Inseln entnehme ich die folgenden allgemeinen Angaben über Lage und Beschaffenheit der Inseln.

Die Aru- (Aroe-) Inseln, zwischen 5 und 7° südlicher Breite und 151° 40' bis 152° 40' östlicher Länge südwestlich von Neu-Guinea gelegen, bestehen aus fünf durch tiefe, aber nicht sehr breite (höchstens bis 2 km. breite) Salzwasserkanäle, sog. Sungi, getrennten größeren Inseln (Kola, Wokam, Kobroor, Maikoor und Terangan) und einer größeren Anzahl kleinerer, namentlich im Südosten den drei letztgenannten Inseln vorgelagerter mehr oder weniger weit von ihnen entfernt liegender Inseln (darunter eine der größeren: Barkai, östlich von Terangan).

Häufiger genannte kleine Inseln sind: Wammer und Udjir westlich von Kobroor und Wokam, Meriri östlich von Kobroor und Pulu Babi nordöstlich von Barkai.

Die großen Inseln selbst sind wieder durch Seitenkanäle (Sungi) durchfurcht, so daß ihre Durchquerung viele Hindernisse bereitet.

Die Inseln sind meist flach, nur hie und da etwas hügelig und bestehen aus jungtertiärem und quartärem Kalk- und Sandstein, der hie und da, namentlich an den Sungis, felsenartig ansteigt. Der felsige Untergrund ist mit Lehm und Sand und meist starker Humusschicht bedeckt. Die Inseln sind sehr fruchtbar, jedoch ist der größere Teil der Oberfläche der Hauptinseln mit Urwald überzogen. Als charakteristischste Bäume sind zu nennen: Pandaneen, Sago- und Kokospalmen — die letzteren eingeführt — und Casuarineen — diese meist an der sandigen Küste. Dazwischen befinden sich auch ausgedehnte Grasflächen (scharfes langes Alang-Alang-Gras). Im Urwalde findet man wahre Baumriesen. Die große Zahl der epiphytischen Schlingpflanzen erschwert das Vordringen im Walde. Auch Mangrovesümpfe kommen vor.

Die See, welche die Aru-Inseln umgibt, ist meist seicht, namentlich östlich und nördlich in der Richtung nach Neu-Guinea hin (oft nur 40 m. tief), während die westlich vorgelagerten Kei-Inseln durch große Meerestiefen (Tiefen von 3000 m.) getrennt sind.

¹ Im Museum Berlepsch befinden sich jetzt: 1. *Paradisaea apoda* ♀, Nr. 143; 2. *Macrocorax fuscicapillus* ad., Nr. 97; 3. *Sauromarptis tyro* ♀, Nr. 15; 4. *Halcyon sordidus*, Nr. 135; 5. *Cacatua triton macrolopha* ♀, Nr. 9; 6. *Eclectus pectoralis aruensis* ♂, Nr. 118; 7. *Eclectus pectoralis aruensis* ♀, Nr. 91; 8. *Phalacrocorax sulcirostris* ♂, Nr. 79.

Nach den Ergebnissen der geologischen Forschung unterliegt es keinem Zweifel, daß die Aru-Inseln früher mit Neu-Guinea ein zusammenhängendes Ganzes gebildet haben und erst in einer neueren Epoche (frühestens Ende der Tertiärperiode¹ infolge einer Senkung der dazwischen gelegenen Erdschichten abgetrennt worden sind.

Eine Vergleichung der Tierwelt der Aru-Inseln mit derjenigen des südlichen Neu-Guinea bestätigt diese Annahme, wie solches bezüglich der Vögel im folgenden nachgewiesen werden soll.

Unsere Kenntnis der Vögel der Aru-Inseln reicht bis 1605 zurück, in welchem Jahre Carl Clusius den später von Linné *Paradisaea apoda* genannten großen Paradiesvogel als „*Paradisaea avis majoris generis, ex insula Aru sive Arou*“ beschrieben und abgebildet hat.

Auch andere Vögel von den Aru-Inseln dürften schon frühzeitig in den Handel gekommen sein, so z. B. der auch schon 1605 von Clusius beschriebene Königsparadiesvogel (*Cicinnurus regius*), der allerdings gleichzeitig in Neu-Guinea und auf einigen anderen kleinen Inseln gefunden wird. Erst im Jahre 1858 erweiterte sich unsere Kenntnis der Vogelfauna der Aru-Inseln in erheblichem Umfange und zwar infolge der Forschungsreise des berühmten englischen Zoologen Alfred Wallace. In den *Proceedings of the Zoological Society of London* 1858, p. 169—198 führt George Robert Gray 110 durch Wallace auf den Aru-Inseln gesammelte Vogelarten auf, von denen er nicht weniger als 41 als für die Wissenschaft neue Arten beschreibt.

Im Jahre 1865 besuchte der holländische Regierungsbeamte v. Rosenberg, von Geburt ein Deutscher, die Inseln und brachte von dort eine reiche Sammlung von Vogelbälgen mit. Seine Publikationen darüber haben wenig wissenschaftlichen Wert, Graf Salvadori hat aber Rosenbergs Vögel im Leidner Museum untersucht und manche neue Art darauf gegründet. Auch hat H. Schlegel in dem von ihm herausgegebenen Museum-Katalog (*Museum d'Hist. Nat. des Pays-Bas*, Livr. 10—14, 1873—1881) ein Verzeichnis vieler von Rosenberg und Hoedt an das Leidner Museum eingesandter Vogelbälge veröffentlicht, namentlich aus den Gruppen *Alcedinidae*, *Psittacidae*, *Rapaces*, *Columbae* usw.

Im Jahre 1873 sammelte der Italiener Dr. Odoardo Beccari auf den Aru-Inseln. Es gelang ihm, eine Sammlung von nicht weniger als 486 Vogelbälgen, welche sich auf 128 Arten verteilen, zusammenzubringen. Ein besonderes Verzeichnis dieser Vogelbälge, die sich im Städtischen Museum in Genua befinden, ist nicht veröffentlicht worden, jedoch hat Salvadori die Beccarische Ausbeute bearbeitet und in seinem großen Werke: „*Ornithologia della Papuaria e delle Molucche*“ sämtliche von Beccari mitgebrachten Vögel unter den von ihm behandelten Arten besonders aufgeführt.

Im Jahre 1878 veröffentlichte Salvadori ein Verzeichnis der von der Challenger-Expedition von den Aru-Inseln mitgebrachten Vogelbälge (etwa 66 Exemplare in 40 Arten).

Das in den Jahren 1880, 1881 und 1882 erschienene dreibändige epochemachende Werk des Grafen T. Salvadori (*Ornithologia della Papuasie etc.*) enthält ein vollständiges Verzeichnis der bis dahin von den Aru-Inseln nachgewiesenen Vogelarten nebst deren Beschreibung usw.

Im Jahre 1884 gibt Hofrat A. B. Meyer ein Verzeichnis der von Herrn C. Ribbe auf den Aru-Inseln gesammelten Vogelbälge, die sich auf 72 Arten verteilen, heraus. In dieser Abhandlung werden auch die Eier einer Anzahl von Aru-Vögeln beschrieben.²

Endlich erscheint im Jahre 1896 ein von Walter v. Rothschild und E. Hartert zusammengestelltes Verzeichnis der von Kapitän C. Webster in den Monaten Mai bis Juli 1896 auf den

¹ Wahrscheinlich aber erst in der Diluvialzeit.

² Eine Anzahl der von Herrn C. Ribbe gesammelten Aru-Vögel befindet sich jetzt im Museum Berlepsch.

Aru-Inseln gesammelten Vögel (43 Arten). *Rhectes ferrugineus brevipennis* und *Syma torotoro tentelave* werden als neue Formen charakterisiert.

In den neunziger Jahren sammelte auch Heinrich Kühn auf den Aru-Inseln. Er brachte eine bedeutende Zahl von Vogelbälgen zusammen, welche dem Rothschild-Museum in Tring zugekommen sind. Gleichzeitig legte auch der Amerikaner W. Doherty eine kleine Sammlung von Vogelbälgen in der Umgegend von Dobo an und sandte sie dem Tring Museum. Ein vollständiges Verzeichnis dieser Sammlungen ist nicht veröffentlicht worden, Rothschild und Hartert aber haben in ihren Notes on Papuan birds in den Novitates Zoologicae (1901—1907) die meisten der von diesen Reisenden mitgebrachten Vögel namentlich aufgeführt. Auch sind in diesen Artikeln einige neue Vogelformen von den Aru-Inseln beschrieben worden.

Den Aru-Inseln sind die folgenden zehn Vogelarten anscheinend eigentümlich, wenigstens sind sie bisher in anderen Gegenden nicht nachgewiesen worden.

1. *Aeluroedus melanotis* — nahe *A. buccoides* von Nordwest-Neu-Guinea,
2. *Crateroscelis monacha*,
3. *Dicaeum ignicolle* — nahe *D. hirundinaceum* von Australien,
4. *Myzomela infusata* — nahe *M. erythrocephala* von Australien,
5. *Sauromarptis tyro*,
6. *Tanysiptera hydrocharis*,
7. *Centropus aruensis* — nahe *C. menebiki* von Neu-Guinea,
8. *Trichoglossus coccineifrons* — eine zweifelhafte Art, vielleicht nur individuelle Ausartung!
9. *Ninox aruensis* — nahe *N. humeralis* von Neu-Guinea,
10. *Casuarius bicarunculatus*.

Unter diesen kann der große bunte Eisvogel (*Sauromarptis tyro*) als eigentlicher Charaktervogel der Inseln gelten. Freilich führt Sharpe, Cat. Birds Brit. Mus., p. 213, einen jungen Vogel dieser Art als von Südost-Neu-Guinea stammend auf, doch dürfte diese Angabe auf einem Irrtum beruhen. Auch *Crateroscelis monacha*, *Tanysiptera hydrocharis* und *Casuarius bicarunculatus* können als gut charakterisierte Arten gelten. Dagegen stehen die übrigen sechs Arten ihren geographischen Vertretern in den benachbarten Gebieten so nahe, daß viele Autoren ihnen nur den Rang als Conspecies (Subspecies) zuerkennen werden.

Die nachfolgend aufgeführten achtzehn Formen sind zwar auch als den Aru-Inseln eigentümliche zu bezeichnen, sind aber von ihren geographischen Vertretern so wenig verschieden, daß man vorzieht, sie, bzw. ihre Vertreter, als Conspecies (Subspecies) mit ternärem Namen zu bezeichnen:

Formen der Aru-Inseln:	Vikariierende Formen in anderen Gegenden:
1. <i>Paradisaea apoda</i>	<i>P. apoda novaeguineae</i> ¹ in Süd-Neu-Guinea,
2. <i>Cicinnurus regius</i>	<i>C. regius</i> consp.? " " " "
3. <i>Pitohui aruensis</i>	<i>P. aruensis nigripictus</i> " " " "
4. <i>Pseudorectes ferrugineus brevipennis</i>	<i>Ps. ferrugineus</i> in Neu-Guinea,
5. <i>Pinarolestes megarhyncha aruensis</i>	<i>P. megarhyncha</i> " " " "
6. <i>Edoliisoma amboinense aruense</i>	<i>E. amboinense plumbea</i> in Süd-Neu-Guinea,

¹ Die als Stammform zu betrachtende *Paradisaea apoda novaeguineae* unterscheidet sich von *P. apoda* von den Aru-Inseln nur durch geringere Größe, helleres Braun des Körpers, dunkler schwarzbraune Brust und durch mehr oder weniger goldgelb gesäumte mittlere und längste Oberflügeldeckfedern des Männchens.

Formen der Aru-Inseln:	Vikariierende Formen in anderen Gegenden:
7. <i>Piezorhynchus chalybeocephalus rufolateralis</i>	<i>P. chalybeocephalus</i> in Neu-Guinea,
8. <i>Pitta mackloti aruensis</i>	<i>P. mackloti</i> „ „ „
9. <i>Cinnyris aspasia chlorocephala</i>	<i>C. aspasia</i> „ „ „
10. <i>Myzomela obscura fumata</i>	<i>M. obscura</i> in Nord-Australien,
11. <i>Melilestes novaeguineae flaviventris</i>	<i>M. novaeguineae</i> in Neu-Guinea,
12. <i>Halcyon macleayi insularis</i>	<i>H. macleayi</i> in Nord-Australien,
13. <i>Halcyon chloris aruensis</i>	<i>H. chloris</i> in Neu-Guinea,
14. <i>Cyclopsitta melanogenia</i>	<i>C. melanogenia fuscifrons</i> in Süd-Neu-Guinea,
15. <i>Eclectus pectoralis aruensis</i>	<i>E. pectoralis</i> in Neu-Guinea,
16. <i>Ptilinopus iozonus</i>	<i>Pt. iozonus humeralis</i> in Süd-Neu-Guinea,
17. <i>Casuarus casuarus beccarii</i>	<i>C. casuarus bistratus</i> in Südwest-Neu-Guinea,
18. <i>Casuarus casuarus violicollis</i>	<i>C. casuarus sclateri</i> in Süd-Neu-Guinea.

Eine sorgfältige Vergleichung von Vögeln der Aru-Inseln und des südlichen Neu-Guinea wird vielleicht zu dem Resultat führen, daß weitere konstante Verschiedenheiten festgestellt werden, die zur Aufstellung neuer Lokalrassen Veranlassung geben. Ebenso ist es möglich, daß einige bisher für unterscheidbar gehaltene Aru-Formen sich als nicht haltbar erweisen, wenn größere Serien aus den benachbarten Gebieten zur Vergleichung herangezogen werden. Sehr zweifelhaft erscheint das Vorkommen von zwei verschiedenen Formen des *Casuarus casuarus* auf den Aru-Inseln. Diese Frage ist jedenfalls noch nicht spruchreif.

Soweit wir die Vogelfauna der einzelnen Inseln kennen, scheinen keine Unterschiede zwischen den Vogelformen der verschiedenen Inseln zu bestehen. Um so interessanter wäre es, wenn die Kasuare in dieser Beziehung eine Ausnahme machten, und wenn sich bei ihnen infolge der Isolierung auf den größeren Inseln besondere Formen herausgebildet hätten.

Als zweiter Fall käme eventuell der oben erwähnte hinsichtlich des *Graucalus* von Barkai in Betracht.

Auch sonst kann unsere Kenntnis der Vögel der Aru-Inseln nicht entfernt als abgeschlossen betrachtet werden. Die meisten Inseln sind noch ganz ungenügend durchforscht worden, und viele kleinere Inseln, wie namentlich die nördlichen: Kola, Warialau und Buar sind ornithologisch völlig unbekannt.

Die Beziehungen der Vogelfauna der Aru-Inseln zu derjenigen der nächstliegenden Inseln und des Festlandes von Nord-Australien sind aus der weiter unten beigefügten Verbreitungstabelle zu ersehen.

Hier soll nur im besonderen hingewiesen werden auf die nahe Verwandtschaft der Vogelfauna der Aru-Inseln mit derjenigen des südlichen Neu-Guinea (Flyriver-Gebiet) und auf die großen Verschiedenheiten, welche im Gegensatz hierzu die Vogelfauna der zunächst gelegenen Kei-Inseln aufweist.

Scheidet man aus der vergleichenden Übersicht etwa zwanzig Vogelarten aus, welche als Zugvögel aus dem Norden die Inseln besuchen oder welche dort nur gelegentlich als Strichvögel vorkommen, nämlich:

<i>Hirundo gutturalis</i> ,	<i>Ochthodromus geoffroyi</i> ,
<i>Charadrius dominicus fulvus</i> ,	„ <i>mongolus</i> ,

<i>Ochthodromus veredus</i> ,	<i>Phalaropus lobatus</i> ,	} vermutlich nur als Strichvögel auf den Inseln vorkommend,
<i>Numenius variegatus</i> ,	<i>Sterna longipennis</i> ,	
<i>Mesoscolopax minutus</i> ,	„ <i>dougalli</i> ,	
<i>Limosa novaezealandiae</i> ,	„ <i>media</i> ,	
<i>Tringoides hypoleucos</i> ,	„ <i>bergii</i> ,	
<i>Glottis nebularius</i> ,	„ <i>anaesthesia</i> ,	
<i>Heteropygia acuminata</i> ,	„ <i>melanauchen</i> ,	
<i>Limonites ruficollis</i> ,	<i>Fregata aquila</i> ,	

so verbleiben von 191 als dort vorkommend nachgewiesenen Arten etwa 171 Brutvögel.

Von letzteren kommen vor

zugleich im südlichen Neu-Guinea:	zugleich auf den Kei-Inseln:
112 ganz identische Arten = ca. 66 ⁰ / ₀	44 desgleichen = ca. 26 ⁰ / ₀
21 etwas abweichende Arten (Conspecies) = ca. 12 ⁰ / ₀	8 desgleichen = ca. 5 ⁰ / ₀
hierzu:	hierzu:
38 nicht vorkommende oder bisher nicht nachgewiesene Arten ¹⁾ = ca. 22 ⁰ / ₀	119 desgleichen = ca. 69 ⁰ / ₀
171 Arten	171 Arten
100 ⁰ / ₀	100 ⁰ / ₀

Da unsere Kenntnis der Vogelfauna des südlichen Neu-Guinea eine noch recht lückenhafte ist, so kann man wohl annehmen, daß von den 38 Vogelarten der Aru-Inseln, die bisher noch nicht dort aufgefunden sind,¹ die eine oder andere Art noch nachträglich als auch im südlichen Neu-Guinea vorkommend nachgewiesen wird.

Auffallend ist die Verbreitung des *Macrocorax fuscicapillus*, der bisher nur auf den Aru-Inseln und der nordwestlich von Neu-Guinea gelegenen Insel Waigeu und der ihr benachbarten kleinen Insel Ghemien gefunden worden ist. Übrigens sagt Salvadori, daß sich die Vögel von Waigeu und Ghemien von den Aru-Vögeln durch kleinere Dimensionen unterscheiden. Bezüglich der Vertretung der einzelnen Vogelfamilien auf den Aru-Inseln ist folgendes zu bemerken:

Die *Paradisaeidae*, welche auf den Kei-Inseln vollständig fehlen, sind mit 5 Arten, die *Oriolidae* mit 1, die *Corvidae* mit 1, die *Dicruridae* mit 1, die *Prionopidae* mit 3, die *Sturnidae* mit 2, die *Artamidae* mit 1, die *Laniidae* mit 5, die *Campophagidae* mit 6, die *Muscicapidae* als die am reichsten vertretene Familie mit 18, die *Timeliidae* mit 3, die *Pittidae* mit 2, die *Nectariniidae* mit 3, die *Meliphagidae* mit 17, die *Hirundinidae* mit 3 (darunter 1 Zugvogel aus dem Norden), die *Cypselidae* mit 3, die *Caprimulgidae* mit 2, die *Podargidae* mit 3, die *Coraciidae* mit 1, die *Meropidae* mit 1, die *Alcedinidae* mit 11, die *Cuculidae* mit 9, die *Psittacidae* mit 10—11, die *Strigidae* mit 2, die *Accipitres* mit 8, die *Columbidae* sehr zahlreich mit 16, die *Megapodiidae* mit 2, die *Rallidae* mit 4, die *Casuarii* mit 2 (und einer Conspecies), die *Ardeidae* mit 11, die *Scolopacidae* mit 17 (darunter wohl 14 als Zugvögel aus dem Norden), die *Laridae* mit 6 (wohl meist nicht brütende Strichvögel), die *Anatidae* mit 2, die *Steganopodes* mit 5 und die *Pygopodes* mit 1 Art vertreten.

Die Gattung *Buceros* (in Neu-Guinea überall vertreten durch *B. plicatus*) fehlt auf den Inseln.

¹ Darunter 11 den Aru-Inseln eigentümliche Arten.

Systematisches Verzeichnis der Aru-Vögel.

* 1. *Paradisaea apoda* Linn.

Paradisaea apoda Linné, Syst. Nat., Ed. X (1758), p. 110 (habitat: in „India“ — hab. subst.: in ins. Aru dictis!).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Manumbai, Insel Kobroor: 1. „♂“ ad., 3. Mai 1908. Lg. 44,5—66,5, Fl.-Schw. 8. „Iris gelb, Schnabel graublau, Füße mattbraun.“ Nr. 141. — 2. „♂“ ad. 15. April 1908. Lg. 46,5—161,5, Schw. 9. Auge gelb, Schnabel graublau, Füße silberbraun. Nr. 99. — 3. „♂“ ad. (in der Mauser). 16. März 1908. Lg. 60,5—83,5, Fl.-Schw. 23. Auge gelb, Schnabel silbergrau, Füße glänzend hellbraun. Nr. 87. — 4. „♀“ ad. 3. Mai 1908. Lg. 40, Fl.-Schw. 8. Auge gelb, Schnabel graublau, Füße silberbraun. Nr. 142. — 5. „♀“ ad. 5. Mai 1908. Lg. 45, Fl.-Schw. 11. Auge gelb, Schnabel graublau, Füße glänzend braun. Nr. 149. — 6. „♀“ ad. 3. Mai 1908. Lg. 43,5, Fl.-Schw. 8,5. Auge gelb, Schnabel graublau, Füße silberbraun. Nr. 143. — 7. (♂) ad. Eingebornenbalg.

„♂♂“ al. 231—222, caud. 170—162, culm. $38\frac{3}{4}$ —36, tars. $55\frac{1}{2}$ —47, paracercus 540 420 mm.¹

„♀♀“ al. 211—196, caud. 159—149, culm. $38\frac{3}{4}$ —36, tars. $54\frac{1}{2}$ —46 $\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Clusius, Valentyn, Forster, Wallace, v. Rosenberg). Giabu-lengan, Wokam und Lutor, Nordwest-Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Seltutti (Ribbe leg.). Manumbai, Kobroor und Terangan (Kühn und Webster leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 2. *Cicinnurus regius* (Linn.).

Paradisaea regia Linné, Syst. Nat., Ed. X (1758), p. 110 (hab. in „India occidentali“ — errore! — hab. subst. in ins. Aru dictis!).

Sammlung von Dr. Merton:

Manumbai, Kobroor: 1. „♂“ ad. 2. Mai 1908. Lg. 16,5, Fl.-Schw. 0. „Iris außen braun, innen weiß, Schnabel gelb, Füße blau.“ Nr. —.

al. 103, caud. 39 (158), culm. $16\frac{1}{2}$, tars. 28 mm.

Dieser Vogel unterscheidet sich von vielen mir vorliegenden Exemplaren aus Holländisch-Neu-Guinea und Deutsch-Neu-Guinea (Konstantinhafen) durch merklich helleren, fast orangeroten Vorderscheitel, welche Färbung sich etwa bis zur Augenhöhe erstreckt, und einfarbig schwarzbraune äußere Schwanzfedern ohne eine Spur eines roten Saumes an der Außenfahne, während bei allen übrigen mir vorliegenden Vögeln die Außenfahne fast ganz rot erscheint.

[Aru-Inseln (Forster, Wallace, v. Rosenberg). Giabu-lengan, Wokam und Lutor, Nordwest-Terangan (Beccari leg.). Manumbai (Ribbe leg.). Manumbai und Maikoor (Webster leg.). Manumbai, Wokam und Terangan (H. Kühn leg.).]

3. *Phonygammus keraudreni* (Less. & Garn.).

Barita Keraudrenii Lesson & Garnot, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Atlas (1826), Planche 13 (hab. „Nouvelle Guinée“ — hab. subst. Dorey, Nordwest-Neu-Guinea!).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg). Giabu-lengan, Wokam (Beccari leg.). Manumbai und Terangan (Kühn leg.).]

¹ Bei dem in der Mauser befindlichen Männchen Nr. 87 ist der Paracercus nicht völlig entwickelt, nur 395 mm. lang.
Abhandl. d. Senckenb. Naturf. Ges. Bd. XXXIV.

* 4. *Manucodia atra* (Less.).

Phonygama ater Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille) Zool. I (1828), p. 638. (hab. „Nouvelle Guinée“ — hab. subst. Dorey, Nordwest-Neu-Guinea!)

Manucodia ater altera Rothsch. & Hart.

Sammlung von Dr. Merton:

Insel Wammer: 1. „♀“, bei Dobo, 8. März 1908. Lg. 40, Fl.-Schw. 11. Auge rotgelb, Schnabel schwarz, Füße schwarz, Mageninhalt: grüne Raupen. — 2. „♂“ juv., bei Dobo, 10. März 1908. Lg. 39, Fl.-Schw. 11. Farbe des Auges und des Schnabels schwarz. — 3. „♂“, bei Dobo, 8. März 1908. Lg. 39, Fl.-Schw. 11,9. Auge rotgelb, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 62. — 4. „♀“. 30. Januar 1908. Lg. 39, Fl.-Schw. 10. Auge braunrot, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 6. — 5. ♂. 30. Januar 1908. Lg. 40, Fl.-Schw. 12. Auge braunrot, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 2.

Bei Seltutti, Kobroor: 1. „♀“. 4. Mai 1908. Lg. 39,5. Fl.-Schw. 11. Auge rot, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 148.

Wammer: ♂♂ al. 184—182, caud. 165—160, culm. 39—36 $\frac{1}{2}$, tars. 42 $\frac{1}{2}$ —40 $\frac{1}{2}$ mm.

♀♀ al. 186 $\frac{1}{2}$ —182 $\frac{1}{2}$, caud. 160—155 $\frac{1}{2}$, culm. 39 $\frac{1}{2}$, tars. 42 $\frac{1}{2}$ —41 $\frac{1}{2}$ mm.

Kobroor: ♀ al. 187, caud. 166, culm. 39, tars. 41 $\frac{1}{2}$ mm.

[Giabu-lengan, Wokam, Wangil und Lutor auf Nordwest-Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (Kühn, Webster und Doherty leg.). Wokam und Terangan (H. Kühn leg.). Kapala-Sungi (Ribbe leg.).]

5. *Aeluroedus melanotis* (Gray).

Ptilonorhynchus melanotis G. R. Gray, Proc. Zool. Soc., 1858, p. 181. Descr. orig. (typ. ex „Aru islands“ — Wallace leg. — in Mus. Brit.).

[Wokam (Murray, Rosenberg, Beccari und Kühn leg.) Seltutti (Ribbe leg.). Maikoor (Rosenberg, Beccari und C. Webster leg.). Kobroor (H. Kühn leg.).] Terangan (H. Kühn leg.).]

* 6. *Oriolus flavocinctus* (King).

Mimetes flavocinctus King, Survey Intertrop. Coasts Australia II (1827), p. 419. (Nord-Australien?, typ. in Mus. Linnean society).

Sammlung von Dr. Merton:

Insel Wammer: „♂“ ad. 30. Januar 1908. Lg. 26,5, Fl.-Schw. 5,5. „Iris braunrot, Schnabel hell rotbraun, Füße bleigrau.“

al. 137 $\frac{1}{2}$, caud. 98 $\frac{1}{2}$, culm. 32, tars. 24 $\frac{1}{2}$ mm.

[Giabu-lengan, Wokam (Beccari leg.). Dobo (Ribbe, Webster und Kühn leg.). Manumbai (Kühn leg.). Terangan (Kühn leg.).]

* 7. *Macrocorax fuscicapillus* (Gray).

Corvus fuscicapillus G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1859, p. 157 (descr. orig., typ. ex Dorey, „Neu-Guinea“ — errore! hab. subst.: Aru-Inseln, Wallace leg. in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Dobo, Insel Wammer: 1. „♂“ ad. 8. März 1908. Lg. 58, Fl.-Schw. 7. Iris leuchtend blau, Schnabel weiß, an der Spitze schwarz, Füße schwarz, unten orange. Mageninhalt: Körner. Nr. 61.

Udjir: 1. „♂“ ad. 15. April 1908. Lg. 58, Fl.-Schw. 5. „Iris violettblau, Schnabel weiß, vorne an der Spitze schwarz; Füße schwarz, unten gelb.“ Nr. 121.

Ein Vogel ohne Etiquette, Nr. 97.

♂♂ al. 335—312, caud. 189, culm. $79\frac{1}{2}$ — $78\frac{1}{2}$, tars. 61 mm.

[Wokam und Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (Ribbe leg.). Dobo (C. Webster leg.), Wokam, Kobroor und Terangan (H. Kühn leg.).]

* 8. *Chibia carbonaria assimilis* (Gray).

[*Dicrurus carbonarius* Bonaparte (ex S. Müller) Consp. av. I (1850), p. 352 (typ. ex Nova Guinea in Mus. Lugd.).]

Dicrurus assimilis G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 179. Descr. orig. (typ. ex Aru isl., coll. Wallace, ♂, ♀ in Mus. Brit.)

Sammlung von Dr. Merton:

Dobo, Insel Wammer: „♂“ (in der Mauser). 8. März 1908. Lg. 27,5, Fl.-Schw. 6. Auge rot, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 64.

al. $139\frac{1}{2}$, caud. (mauserig) 116, culm. $30\frac{1}{2}$, tars. $22\frac{1}{2}$ mm.

Ch. assimilis (Gray) unterscheidet sich von *Ch. carbonaria* (Bp.) außer durch geringere Größe auch dadurch, daß die stahlblau glänzenden Brustflecken mehr auf die Oberbrust beschränkt sind, ohne sich auf die Seiten der Unterbrust auszudehnen, und daß sie eine mehr längliche Form zeigen.

[Giabu-lengan auf Wokam und Lutor auf Nordwest-Terangan und Maikoor (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (Webster, Doherty und H. Kühn leg.). Sungi Barkai, Kobroor (H. Kühn leg.).]

9. *Pseudorectes ferrugineus brevipennis* Rothsch. & Hart.

[*Rhectes ferrugineus* Bonaparte, Compt. Rend. XXXI (1850), p. 563. (Descr. orig. typ. ex „la Nouvelle Guinée, Musée de Leyde.“)]

Rhectes ferrugineus brevipennis Rothschild & Hartert, Novit. Zool. III (1896), p. 534 (typ. ex ins. Aru, C. Webster leg. in Mus. Rothschild, Tring).

[Aru (Wallace leg.: ♂, ♀ in Mus. Brit.). Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg.). Kapala Sungi (Ribbe leg.). Manumbai und Mikroor (Webster leg.). Sungi Barkai, Kobroor (Kühn leg.). Manumbai (v. Rosenberg leg.).]

* 10. *Pitohui aruensis* (Sharpe).

Rhectes aruensis Sharpe, Cat. birds. Brit. Mus. III (1877), p. 285 (typ. ex Aru islands, Wallace leg., in Mus. Brit.).

Rh. analogous Meyer 1884 (typ. ex Kapala Sungi et Manumbai, Aru).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Manumbai, Kobroor adult. 3. Mai 1908. Lg. 27, Fl.-Schw. 7. Auge dunkelrot, Schnabel schwarz, Füße schwarz. Nr. 145.

ad.: al. $116\frac{1}{2}$, caud. 104, culm. $28\frac{1}{2}$, tars. 31 mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg. und Challenger-Expedition). Lutor, Nordwest-Terangan (Beccari leg.). Kapala Sungi und Manumbai, Kobroor (Ribbe leg.). Manumbai (Webster leg.). Sungi Barkai, Kobroor (Kühn leg.).]

* 11. *Pinarolestes megarhyncha aruensis* (Gray).

[*Muscicapa megarhyncha* Quoy & Gaimard, Voyage Astrolabe Zool. I (1830), p. 172, Pl. 3, Fig. 1 (typ. ex Dorey, Nouv. Guinée, Mus. Paris).]

Myiolestes aruensis G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 180 (descr. orig., typ. ex Aru Isl., Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Insel Wammer: „♂“ ad. 1. Februar 1908. Lg. 18,5, Fl.-Schw. 5. „Auge hellbraun, Schnabel braunschwarz, unten heller, Füße glänzend grau; Mageninhalt Kerbtier.“ Nr. 16.

al. 93, caud. 82, culm. $19\frac{3}{4}$, tars. $24\frac{3}{4}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu-lengan auf Wokam und Maikoor (Beccari leg. — fide Salvadori). Seltutti und Manumbai (Ribbe leg.). Dobo und Manumbai (C. Webster leg.). Wokam, Manumbai, Sungi Barkai auf Kobroor und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild & Hartert).]

* 12. *Mino dumonti* Less.

Mino Dumontii Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille) Zool. I (1826—28), p. 652, Pl. 25 (typ. ex „havre Dorery, Nouv. Guinée“).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Dobo, Insel Wammer: 1. „♀“. 18. März 1908. Lg. 27, Fl.-Schw. 3,5. Auge braun, Schnabel orange-gelb, Füße orange-gelb. Nr. 74. — 2. Wammer: „♀“. 22. März 1908. Lg. 24,5, Fl.-Schw. 2,5. Auge braun, Schnabel gelb, Füße gelb. Nr. 95. — 3. Wammer: „♀“. 22. März 1908. Lg. 24,5, Fl.-Schw. 3. Auge braun, Schnabel und Füße gelb. Nr. 96.

Bei Manumbai, Insel Kobroor: 1. „♀“. 2. Mai 1908. Lg. 28,5, Fl.-Schw. 3,5. Auge braun, Schnabel und Füße orange-gelb. Nr. 140. —

Ngaiguli, Insel Terangan: „♂“. 15. Februar 1908. Lg. 26 $\frac{1}{2}$, Fl.-Schw. 4,5. „Auge dunkel-braun, Schnabel und Füße orange-gelb.“ Nr. 38.

♂ Terangan: al 143 $\frac{1}{2}$, caud. 67, culm. 27, tars. 35 $\frac{1}{2}$ mm.

♀♀ Wammer und Kobroor: al. 149 $\frac{1}{2}$ —136 $\frac{1}{2}$, caud. 72—66, culm. 26 $\frac{3}{4}$ —25 $\frac{3}{4}$, tars. 34 $\frac{1}{2}$ —33 $\frac{1}{2}$ mm.

Diese Vögel stimmen gut mit einem „♀“ von Süd-Neu-Guinea (coll. d'Albertis) in Mus. H. v. B. überein, unterscheiden sich nur durch etwas schmalere, weiße Flügelbinde. Dagegen unterscheiden sich Vögel von Konstantinshafen, Deutsch-Neu-Guinea, durch bedeutendere Größe, mehr violettblaues statt stahlgrünes Gefieder und größere Ausdehnung der nackten Augengegend. Sie haben ebenfalls breitere weiße Flügelbinde als die Aru-Vögel. (Ich nenne die Vögel von Kaiser Wilhelms-Land: *Mino dumonti violaceus*, Berl. consp. nov. typ., ♂, Konstantinshafen, Kubary leg., in Mus. H. v. B.)

[Aru-Inseln (v. Rosenberg. leg., Challenger-Expedition). Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo und Manumbai (C. Webster leg.). Manumbai und Kobroor (H. Kühn leg.).]

* 13. *Calornis metallica* (Temm.).

Lamprolornis metallica Temminck, Planches Color II (1824), pl. 266 (typ. ex Amboina).

Calornis viridescens Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 181 (descr. orig., typ. ex Aru isl., coll. Wallace, in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Dobo, Insel Wammer: 1. „♂“ ad. 8. März 1908. Lg. 24, Fl.-Schw. 6,8. Mageninhalt: Beeren. Nr. 19. — 2. „♀“ ad. 30. Mai 1908. Lg. 22,5, Fl.-Schw. 6,5. Nr. 4. — 3. (♀). 10. März 1908. Lg. 21, Fl.-Schw. 3,6, Nr. 68.

Gomo-Gomo, Insel Barkai: 1. „♂“ ad. 5. April 1908. Lg. 24, Fl.-Schw. 6. Nr. 108. — 2. „♀“ ad. 5. April 1908. Lg. 22, Fl.-Schw. 5. Nr. 107.

Bei allen fünf Exemplaren: „Auge rot, Schnabel und Füße schwarz.“

„♂“ Wammer: al. 110, caud. 86, culm. 19 $\frac{3}{4}$, tars. 21 $\frac{1}{2}$ mm.

„♀♀“ Wammer: al. 106—101, caud. 84—78, culm. 18 $\frac{3}{4}$, tars. 21 $\frac{1}{2}$ —20 $\frac{3}{4}$ mm.

„♂“ Barkai: al. 107, caud. 88 $\frac{1}{2}$, culm. 20 $\frac{1}{2}$, tars. 21 $\frac{1}{2}$ mm.

„♀“ Barkai: al. 105 $\frac{1}{2}$, caud. —, culm. 18, tars. 21 $\frac{1}{2}$ mm.

[Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg.). Wokam und Wammer (Powell leg.). Dobo (Guillemard leg.). Terangan (H. Kühn leg.). Manumbai (Ribbe leg.).]

14. *Artamus leucorhynchus* (Linn.).

*Lanius leucoryn(chus)*¹ Linné, Mantissa (1777), p. 524 (ex Brisson: La Pie-Grièche de Manille, vol. II, p. 180, hab. Manilla, Pl. XVIII, fig. 2 — typ. ex Manilla, Insel Luzon, in Mus. Aubry).

Ocypterus leucogaster Valenc., 1820.

[Wokam, Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (C. Webster leg.). Meriri und Wokam (H. Kühn leg.).]

* 15. *Cracticus cassicus* (Bodd.).

Ramphastus cassicus Boddaert, Tabl. Pl. Enl. (1783), p. 38 (ex Daubenton, Pl. Enl. 628 — „Nouvelle Guinée“).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Popdjetur: Insel Terangan: 1. „♂“ ad. 12. Februar 1908. Lg. 35, Fl.-Schw. 6. „Auge schwarz, Schnabel graublau, an der Spitze schwarz.“ — 2. „♂“ ad. 12. Februar 1908. Lg. 37, Fl.-Schw. 6. „Auge schwarz, Schnabel graublau, an der Spitze schwarz. Nr. 33.

Bei Ngaiguli: 1. „♀“ ad. 17. Februar 1908. Lg. 33, Fl.-Schw. 6. Auge schwarz, Schnabel grauweiß, an der Spitze dunkel bis schwarz, Füße grau. Nr. 45. — 2. „♂“ (juv.). 17. Februar 1908. Lg. 34, Fl.-Schw. 8. Auge schwarz, Schnabel grauschwarz, seitlich heller grau, Füße aschgrau. Nr. 44. — 3. „♀“ juv. 8. Februar 1908. Lg. 30,5, Fl.-Schw. 7. Auge braunschwarz, Füße grauschwarz. Nr. 29.

Bei Papakula auf Kobroor: 1. „♂“. 4. Mai 1908. Lg. 34,5, Fl.-Schw. 5,5. Auge braun, Schnabel hellgrau, Spitze schwärzlich, Füße schwarz. Nr. 147.

Terangan: ♂♂ ad. al. 169—163, caud. $127\frac{1}{2}$ — $118\frac{1}{2}$, culm. $52\frac{3}{4}$, tars. $33\frac{1}{2}$ —33 mm.

♀ al. 166, caud. $129\frac{1}{2}$, culm. $51\frac{1}{2}$, tars. $34\frac{1}{2}$ mm.

Kobroor: ♂ ad. al. 167, caud. 126, culm. $52\frac{1}{2}$, tars. $32\frac{1}{2}$ mm.

Diese Vögel stimmen vollständig mit solchen von Konstantinshafen, Deutsch-Neu-Guinea, überein.

[Aru (Wallace, Hoedt, v. Rosenberg). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg.). Dobo (Ribbe, Kühn und Webster leg.).]

* 16. *Cracticus quoyi tunneyi* Hartert?

[*Barita Quoyi* Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille) Atlas Zool. (1826), Pl. XIX (typ. ex havre de Dorery, Nouv. Guinée).]

? *Cracticus quoyi tunneyi* Hartert, Novit. Zool. XII, 1 (1905), p. 228 (descr. orig., type ex Alligator river, Northern Territ., Australia, coll. J. T. Tunney in Mus. Tring).

Sammlung von Dr. Merton:

Insel Wammer: 1. „♀“ juv. 1. Februar 1908. Lg. 35,5, Fl.-Schw. 7. Auge blauschwarz, Schnabel schwarz, am Grunde hellblaugrau, Füße schwarz; Mageninhalt: Kerbtiere. Nr. 11.

al. 186, caud. 144, tars. 41 mm.

Dieser augenscheinlich junge Vogel hat längere Flügel und längeren Schwanz als ein alter Vogel von Doreh (coll. Laglaize) in Mus. H. v. B. Vergleiche auch Harterts Bemerkungen (l. c.).

[Wangil, Wokam (Beccari leg.). Manumbai (Ribbe leg.). Dobo (Webster leg.). Wokam und Maniom (Kühn leg.).]

17. *Pachycephala monacha* Gray.

Pachycephala ? monacha Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 179 (descr. orig., ♂ ex Aru Islands, coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg. — typ. in Mus. Brit.).]

¹ Es kann nicht der mindeste Zweifel darüber bestehen, daß *Lanius leucorhynchus* Linné (ex Brisson) sich auf diese *Artamus*-Art bezieht. Brissons Beschreibung ist durchaus kenntlich.

18. *Pachycephala griseiceps* Gray.

Pachycephala griseiceps Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 178 (descr. orig., ♂ ex Aru Islands, coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).
[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai, Kobroor, Sungi Barkai und Terangan (Kühn leg.). Dobo (Doherty leg.).]

19. *Pachycephala phaeonotus* (Bonap.).

Myiolestes phaionotus Müller, in Mus. Lugd. — Bonaparte Consp. av. I (Mai 1850), p. 358. Descr. orig. (typ. ex Banda in Mus. Lugd.).
[Pulo Babi, Aru (H. Kühn leg., fide Rothschild und Hartert).]

20. *Artamides caeruleigriseus* (Gray).

Campephaga caeruleogrisea Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 179 (Descr. orig. ♀ ex Aru Islands, coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).
[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai (C. Webster leg.).]

21. *Graucalus melanops* (Lath.).

Corvus melanops Latham, Ind. Orn. Suppl. II (1801), p. XXIV (typ. ex „New Holland“, ex M. S. Lambert).
[Wokam (Beccari und Kühn leg.). Manumbai, Kobroor (Webster und Kühn leg.).]

* 22. *Graucalus hypoleucus* Gould.

Graucalus hypoleucus Gould, Proc. Zool. Soc. 1848, p. 38 (typ. ex Port Essington, Australia).

Sammlung von Dr. Merton:

Ngaiguli auf der Insel Terangan, lichter Wald: 1. „♂“ ad. 16. Februar 1908. „Iris schwarz, Schnabel schwarz, Füße schwarzgrau. Nr. 40.

Bei Gomo-Gomo auf der Insel Barkai: 1. „♂“. 5. April 1908. Lg. 26, Fl.-Schw. 5,5, Auge braun, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 110.

♂ Terangan: al. $144\frac{1}{2}$, caud. $105\frac{1}{2}$, culm. $22\frac{1}{2}$, tars. 23 mm.

♂ Barkai: al. 147, caud. 114, culm. $25\frac{3}{4}$, tars. $23\frac{1}{2}$ mm.

Das Männchen von Barkai unterscheidet sich von dem Männchen von Terangan durch schwärzlich-grauen statt tiefschwarzen Stirnrand, matter schwarze Zügelgegend, etwas heller weißlichgraue Rückenfarbe, breitere weiße Säume an den Außenfahnen der Schwingen, merklich längeren Schnabel, etwas längere Flügel und viel längeren Schwanz. Erste Schwinge 55 mm. lang (statt 46—48 mm. bei *hypoleucus*). Sollten sich diese Unterschiede als konstant erweisen, so reserviere ich für die Barkai-Form den Namen *G. mertoni* Berl.

[Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg.). Dobo (Webster, Doherty und Kühn leg.).]

23. *Edoliisoma melas* (Less.).

Lanius melas Lesson, Man. d'Orn. I (1828), p. 128 (Descr. orig. typ. ex la Nouv. Guinée au havre de Doréry, du voyage de la Coquille in Mus. Paris).

[Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori.). Manumbai (Ribbe leg.). Kobroor und Terangan (Kühn leg.).]

24. *Edoliisoma amboinense aruense* Sharpe.

[*Campephaga amboinensis* Hartlaub, Journ. f. Orn. 1865, p. 156 (typ. ex Amboina in Mus. Berol.).]

Edoliisoma aruense Sharpe, Mitth. k. zool. Mus. Dresden I, Heft III (1878), p. 369 (typ. ex Lutor, Aru).

[Wokam (Beccari leg.). Dobo (Kühn und Webster leg.). Manumbai, Wokam und Terangan (Kühn leg.). Lutor, Nordwest-Terangan (Beccari leg.).]

25. *Lalage karu polygrammica* (Gray).

[*Lanius karu* Lesson, Voyage autour du Monde (sur la Coquille), Zool. Atlas (1826), Pl. 12 (typ. ex Port Praslin, Nouv. Irlande, in Mus. Paris).]

Campephaga polygrammica Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 179 (descr. orig. typ. ex Aru, ♀ in Mus. Brit., Wallace leg.)

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg.). Wokam, Manumbai und Terangan (H. Kühn leg.).]

26. *Microeca flavovirescens* Gray.

Microeca ? flavovirescens Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 178 (descr. orig., ♂ & ♀, typ. ex „Aru Islands“, coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg.). Wokam, Manumbai und Sungi Barkai, Kobroor (Kühn leg.).]

27. *Gerygone brunneipectus* (Sharpe).

Pseudogerygone brunneipectus Sharpe, Notes from the Leyden Museum I (1878), p. 30 (nomen nudum!) — Id. Cat. Birds Brit. Mus. IV (1879), p. 22, descr. orig. (typ. ex Aru — Mus. Lugd.).

[Aru-Inseln (Mus. Lugd. — fide Sharpe). Manien-Insel und Dobo (Kühn leg. — fide Rothschild & Hartert).]

28. *Gerygone chrysogaster* Gray.

Gerygone chrysogaster G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 174 (descr. orig., ♂, ♀, typ. ex Aru islds., coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.). Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (C. Webster und H. Kühn leg.). Dobo (C. Ribbe, H. Doherty und C. Webster leg.). Terangan (H. Kühn leg.).]

29. *Gerygone palpebrosa* Wall.

Gerygone palpebrosa Wallace, Proc. Zool. Soc. 1865, p. 475 (descr. orig. av. juv., typ. ex Aru islands, coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Seltutti und Kapala Sungi (Ribbe leg.). Wokam, Sungi Barkai, Kobroor, Manumbai und Terangan (H. Kühn leg.).]

30. *Poecilodryas pulverulenta* (Bonap.).

Myiolestes pulverulentus Bonaparte (ex Müller), Consp. Av. I (1850), p. 358 (type ex Nov. Guinea in Mus. Lugd.).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg. — fide Salvadori).]

* 31. *Todopsis bonapartei* Gray.

Todopsis bonapartei G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1859, p. 156 (descr. orig., ♂, ♀, typus ex „Aru islands“, Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Seltutti, Kobroor: 1. „♂“. 4. Mai 1908. Lg. 13,5, Fl.-Schw. 4,5. Iris braun, Schnabel schwarz, Füße braunschwarz. Nr. 146. — 2. „O?“ (♀ sive juv.). 30. April 1908. Lg. 15,5, Fl.-Schw. 5,5. Schnabel schwarz, Füße glänzend braun.

♂ al. 56¹/₂, caud. 71, culm. 16¹/₂, tars. 22³/₄ mm.

(♀) al. 55¹/₂, caud. 63, culm. 17¹/₂, tars. 23¹/₂ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg. — in Mus. Brit.). Wokam (Beccari leg., Kühn leg.). Seltutti (Ribbe leg.). Sungi Manumbai, Kobroor (H. Kühn leg.).]

32. *Todopsis wallacei* Gray.

Todopsis Wallacii Gray, Proc. Zool. Soc. 1861, p. 429, Pl. 43, Fig. 2 (descr. orig., typ. ex ins. Mysol — coll. Wallace, in Mus. Brit.).

Todopsis coronata Gould, 1878.

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Kapala Sungi und Seltutti (Ribbe leg.). Wokam (Kühn leg.).]

33. *Rhipidura squamata* Müll.

Rhipidura squamata S. Müller, Verh. Nat. Gesch., Ned. Indie, Land- en Volkenkunde (1839—44), p. 184 nota (descr. orig. — typ. ex Banda).

[Pulo Babi, Aru (Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

34. *Rhipidura maculipectus* Gray.

Rhipidura maculipectus Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 176 (descr. orig., ♂, ♀, ex „Aru islands“ — coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).

[Giabu-lengan auf Wokam und Lutor auf Nordwest-Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Wokam, Manumbai, Kobroor und Terangan (Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Dobo (W. Doherty leg.).]

35. *Rhipidura hyperythra* Gray.

Rhipidura hyperythra Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 176 (descr. specim. ex „Aru islands“, coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Sungi Barkai, Kobroor (H. Kühn leg.).]

* 36. *Rhipidura tricolor* (Vieill.).

Muscicapa tricolor Vieillot, Nouv. Dict. XXI (1818), p. 430 (descr. specimen in Mus. Paris ex coll. Maugé — ex „Timor“ — errore! — hab. subst. ex ins. Aru dictis).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Seltutti, Insel Kobroor: 1. ad. 2. Mai 1908. Lg. 21, Fl.-Schw. 6. Auge braun, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 134.

Bei Ngaiguli, Terangan: 1. „♀“ ad. 17. Februar 1908. Lg. 44, Fl.-Schw. 8,5. „Auge braun, Schnabel schwarz, unten etwas heller, Füße grauschwarz.“ Nr. 43.

al. 96, caud. 101—100, culm. $15\frac{3}{4}$, tars. $23-22\frac{3}{4}$ mm.

Ein Vogel von Konstantinshafen, Deutsch-Neu-Guinea, unterscheidet sich durch matt braunschwarze statt kohlschwarze Flügel, matter schwarzen Rücken und mehr weißlich gemischte Kehle. Ein Vogel von Neu-Pommern zeigt merklich größere Dimensionen.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu-lengan auf Wokam und Lutor auf Nordwest-Terangan (Beccari leg.). Dobo (W. Doherty und C. Webster leg.). Terangan und Manien (H. Kühn leg.).]

37. *Myiagra ruficollis* (Vieill.).

Platyrhynchus ruficollis Vieillot, Nouv. Dict. XXVII (1818), (descr. orig. typ. ex „La Nouvelle Hollande“).
M. latirostris Gould, 1840.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Dobo (Ribbe leg. und C. Webster leg.). Wokam (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert.).]

38. *Machaerirhynchus xanthogenys* Gray.

Machaerirhynchus xanthogenys G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 176 (descr. orig., typ. ex „Aru islds.“; ♂ coll. Wallace — in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace und v. Rosenberg leg.). Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

39. *Arses aruensis* Sharpe.

Arses aruensis Sharpe, Notes Leyden Mus. I, Note VI (1878), p. 22 (hab. „Aru Islands & S. E. New-Guinea“ — typ. select: Aru!).

Sammlung von Dr. Merton:

Terangan, Ngaiguli: 1. (♂). Februar 1908. Lg. 17, Fl.-Schw. 3,5, Auge schwarz, Schnabel grünlich, Füße schwarz, Augenlappen hellblau. Nr. 25. — 2. Bei Ngarangarin „♂“ ad. 9. Mai 1908. Lg. 16, Fl.-Schw. 4, Auge schwarz, Augenlappen blau, Schnabel mattblau, Füße blauschwarz. Nr. 152.

Kobroor, bei Seltutti: 1. „♀“. 1. Mai 1908. Lg. 15, Fl.-Schw. 4,5, Auge dunkelbraun, Augenhäuten blau, Schnabel gelblichweiß, nach vorn braun, Füße bleigrau. Nr. 130.

♂ : al. 77—76, caud. 69—66 $\frac{1}{2}$, culm. 16—14 $\frac{3}{4}$, tars. 17 $\frac{1}{2}$ —16 $\frac{1}{2}$ mm.

♀ : al. 72, caud. 67 $\frac{1}{2}$, culm. 15 $\frac{3}{4}$, tars. 16 $\frac{3}{4}$ mm.

[Giabu-lengan auf Wokam und Lutor, auf Nordwest-Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Seltutti und Kapala sungi (Ribbe leg.). Manumbai, Kobroor (C. Webster leg.). Sungi Barkai, Kobroor und Manumbai (H. Kühn leg.).]

* 40. *Piezorhynchus chalybeocephalus rufolateralis* (Gray).

[*Muscicapa chalybeocephalus* Garnot, Voyage autour du Monde (sur la Coquille), Zool. I (1826), p. 589, pl. 15, fig. 1 ♀ (typ. ex Nouv. Irlande in Mus. Paris).]

Piezorhynchus rufolateralis Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 176. (Descr. orig. ♂, ♀ ex Aru Islands, Wallace leg., in Mus. Brit.).

Insel Wammer: Im Busch „♂“ juv. 30. Januar 1908. Lg. 16, Fl.-Schw. 3,5, Auge dunkel (?), Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 5.

al. 79 $\frac{1}{2}$, caud. 71, culm. 14 $\frac{1}{2}$, tars. 19 $\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace und v. Rosenberg leg.). Lutor, Nordwest-Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Wokam. Sungi Barkai und Manumbai, Kobroor (H. Kühn leg.). Seltutti (Ribbe leg.).]

41. *Monarcha guttula* (Garn.).

Muscicapa guttula Garnot, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I, 2 (1826), p. 591, pl. 16, fig. 2 (typ. ex „Nouvelle Guinée“ in Mus. Paris).

[Kapala sungi (Ribbe leg.). Giabu lengan, Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Wokam und Sungi Barkai auf Terangan (Kühn leg.). Dobo (W. Doherty und C. Webster leg.).]

42. *Monarcha chrysomela aruensis* Salvad.

[*Muscicapa chrysomela* Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1826), p. 344 (typ. ex „Nouv. Irlande“ in Mus. Paris).]

Monarcha aruensis Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova VI (1874), p. 309 (typ. ex Aru — Beccari leg. — in Mus. Civ. Genova).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai und Kapala sungi (Ribbe leg.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Sungi Barkai, Barkai, Manumbai, Kobroor (H. Kühn leg.). Wokam (H. Kühn leg.).]

43. *Monarcha inornata* (Garn.).

Muscicapa inornata Garnot, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1826—28), p. 591, pl. XVI, fig. 1 (typ. ex „Nouvelle Guinée“ in Mus. Paris).

[Aru-Inseln (Wallace leg.).]

44. *Sericornis beccarii* Salvad.

Sericornis beccarii Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova VI (1874), p. 79 (typ. ex „Aroe Islands“, Beccari leg., in Mus. Civic. Genova).

[Giabu lengan, Wokam (Beccari leg.). Sungi Barkai und Manumbai, Kobroor, Terangan und Wokam (H. Kühn leg. — fide Hartert).]

45. *Drymodes beccarii* Salvad.

Drymodes beccarii Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova VII (1875), p. 965 (Descr. orig., typ. ex Profi, Arfak, Nordwest-Neu-Guinea — Beccari leg. — in Mus. Civic. Genova).

[Manumbai (Murray leg. — Challenger-Exped.). Sungi Barkai, Kobroor und Wokam (Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

46. *Crateroscelis monacha* (Gray).

Alcippe monacha G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 175 (Descr. orig. ♀ typ. ex „Aru Islands“, coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace und v. Rosenberg leg.). Terangan, Manumbai und Wokam (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Manumbai (C. Ribbe leg.).]

*47. *Pitta atricapilla* Quoy & Gaim.

Pitta atricapilla Quoy & Gaimard, Voy. Astrolabe, Zool. I (1830), p. 258, pl. 8, fig. 3 (typ. ex „havre de Dorey, Nouv. Guinée“).

Pitta novae guineae Müller & Schlegel 1839—44.

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Seltutti, Insel Kobroor: 1. „♂“ ad. 29. April 1908. Länge 17,25, Fl.-Schw. 0,5, Auge dunkelbraun, Schnabel schwarz, Füße braun. Nr. 125. — 2. „♀“ ad. 1. Mai 1908. Lg. 16,5, Fl.-Schw. 0,5, Auge braun, Schnabel schwarz, Füße hellbraun. Nr. 131. — 3. „♀“ ad. 1. Mai 1908. Lg. 16, Fl.-Schw. 0,5, Auge braun, Schnabel schwarz, Füße hellbraun. Nr. 132.

Bei Papakula, Insel Kobroor: „♂“ ad. 30. April 1908. Lg. 16,5, Fl.-Schw. 0, Auge braun, Schnabel schwarz, Füße braun. Nr. 127.

♂♂: al. $102\frac{1}{2}$ —99, caud. $34\frac{3}{4}$ —31, culm. $22\frac{1}{2}$ — $20\frac{3}{4}$, tars. $35\frac{1}{2}$ —35 mm.

♀♀: al. $102\frac{1}{2}$ — $95\frac{1}{2}$, caud. $34\frac{1}{2}$ —33, culm. 22— $20\frac{3}{4}$, tars. $37\frac{1}{2}$ — $36\frac{1}{2}$ mm.

Diese Vögel unterscheiden sich von solchen aus Konstantinshafen, Deutsch-Neu-Guinea, nur dadurch, daß der Metallschiller auf die Oberbrust beschränkt ist, während es sich bei jenen mehr oder weniger auf die Seiten der Unterbrust ausdehnt. Im übrigen herrscht vollständige Übereinstimmung.

[Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Wokam (Hoedt leg., in Mus. des Pays-Bas). Giabu-lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi (Ribbe leg.). Wokam, Kobroor, Dobo und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

48. *Pitta mackloti aruensis* Rothschild & Hart.

[*Pitta macklotii* Temminck, Planches coloriées (1834), pl. 547 (typ. ex „Lobo, Nouvelle Guinée“, in Mus. des Pays-Bas).]

Pitta mackloti aruensis Rothschild et Hartert, Novitates Zoologicae VIII (1901), p. 63 (typ. ex Wokam, Aroe Isl.).

[Wokam (Hoedt leg. — in Mus. des Pays-Bas). Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg. — in Mus. des Pays-Bas). Giabu lengan, Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Seltutti (Ribbe leg.). Wokam (Kühn leg.).]

49. *Dicaeum ignicolle* Gray.

Dicaeum ignicolle G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 173 (Descr. orig. ♂, ♀ ex Aru Islands, typ. in Mus. Brit., Wallace leg.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wokam und Lutor, Nordwest-Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Wokam, Dobo (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Manumbai (C. Ribbe leg.).]

50. *Melanocharis chloroptera* Salvad.

Melanocharis chloroptera Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova VII (1875), p. 987 (descr. orig., ♂, ♀, ex ins. Aru: Wokam, Giabu-lengan, Lutor — typ. select. specimen ex Wokam, Beccari leg., in Mus. Civic. Genova).

[Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Nordwest-Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Seltutti (Ribbe leg.). Dobo (W. Doherty leg. — fide Rothschild und Hartert). Wokam, Manumbai, Sungi Barkai, Kobroor (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

51. *Cinnyris aspasia chlorocephala* (Salvad.).

[*Cinnyris aspasia* Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1826—28), p. 676, pl. 30, fig. 4 („des alentours du havre de Doréry, Nouvelle Guinée“ — typ. in Mus. Paris).]

Chalcostetha chlorocephala Salvadori, Ann. Mus. Civ. di Stor. Nat. Genova VI (1874), p. 78 (descr. orig., specimen ex Wokam, typ. in Mus. Civic. Genova).

[Aru islands (Wallace leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Dobo (W. Doherty leg.). Kapala Sungi (Ribbe leg.).]

* 52. *Cinnyris frenata* (S. Müll.).

Nectarinia frenata, S. Müller, Verh. Natuurl. Gesch. Land- en Volkenk. (1839—44), p. 173 (typ. ex Lobo, Nov. Guinea).

Sammlung von Dr. Merton:

Insel Barkai: 1. „♂“ ad. bei Gomo-Gomo. 4. April 1908. Lg. 12,5, Fl.-Schw. 2,3. „Auge braun, Schnabel und Füße glänzend schwarz.“ Nr. 103. — 2. „♂“ ad. bei Gomo-Gomo. 4. April 1908. Lg. 12,5, Fl.-Schw. 1,8. Auge braun, Schnabel und Füße glänzend schwarz. Nr. 102. — 3. juv. bei Baimun. 6. April 1908. Lg. 7,5, Fl.-Schw. 0,75. „Auge dunkelgrau, Schnabel und Füße grau.“ Nr. 102.

♂ al. 58, 55¹/₂, caud. 40³/₄, 36³/₄, culm. 20, tars. 16¹/₂, 15¹/₂ mm.

Diese Vögel stimmen mit solchen von Sekar, West-Neu-Guinea, überein, sind nur in allen Dimensionen etwas größer.

[Aru islands (Wallace leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala Sungi und Dobo (Ribbe und Kühn leg.). Terangan, Wokam, Meriri-Insel, Manieri-Insel (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

53. *Myzomela infusata* Forbes.

Myzomela infusata Forbes (ex Salvadori) Proc. Zool. Soc. 1879, p. 263 (typ. ex Aru, Wallace, in Mus. Brit.).

M. erythrocephala Gray (nec Gould!).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg).]

54. *Myzomela nigrita* Gray.

Myzomela nigrita Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 173 (descr. orig., ♂, ♀, ex Aru Islds., typ. in Mus. Brit., Wallace leg.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wokam (Beccari leg. und Challenger-Expedition). Dobo (C. Webster leg.). Bendjuring, Adonar-Insel, Kobroor (H. Kühn leg.). Terangan (H. Kühn leg.). Seltutti, Manumbai und Kapala sungi (Ribbe leg.).]

55. *Myzomela obscura fumata* (Bonap.).

[*Myzomela obscura* Gould, Proc. Zool. Soc. 1842, p. 136 (descr. orig., ♂, ♀ ex Port Essington, Australia).]

Ptilotis fumata Bonaparte (ex Müller), Consp. av. I (1850), p. 392 (typ. ex Nov. Guinea: Outanta — Müller leg., in Mus. Lugd.).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg). Dobo (Webster, H. Kühn und Doherty leg.). Manumbai und Seltutti (R. Ribbe leg.). Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

56. *Zosterops novaeguineae* Salvad.

Zosterops novaeguineae Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova XII (1878), p. 341 typ. ex Arfak, Neu-Guinea — Bruijn leg. — in Mus. Civic. Genova).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg, Cockerell). Wokam (H. Kühn leg.). Manumbai (Ribbe leg.).]

57. *Zosterops delicatula* Sharpe.?

Zosterops delicatula Sharpe, Journ. Linn. Soc., Zool. XVI (1882), p. 318 (Descr. orig., specim. ex Astrolabe Mts., Südost-Neu-Guinea, coll. Goldie, typ. in Mus. Brit.).

Zosterops frontalis Salvadori (nec Reichenbach) 1878.

[Aru-Inseln (v. Rosenberg).]

Der Name *Z. frontalis* kann nicht in Anwendung kommen, weil er schon früher vergeben ist. Sollten die Aru-Vögel von denen von den Astrolabe-Bergen in Südost-Neu-Guinea verschieden sein, so müßten sie einen neuen Namen erhalten.

58. *Zosterops chloris rufifrons* Salvad.

[*Zosterops chloris* Bonaparte (ex Müller), Consp. Av. I (Mai 1850), p. 398 (typ. ex Banda in Mus. Lugd., Müller leg.).]
Zosterops rufifrons Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova VI (1874), p. 79 (Descr. orig. specimen ex Gesser, Ceram Laut, Beccari leg., typ. in Mus. Civic. Genova).
Zosterops brumeicauda Salvadori 1880.

[Pulo-Babi, Aru-Inseln (Beccari leg. und H. Kühn leg.).]

59. *Gliciphila modesta* Gray.

Gliciphila modesta Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 174 (Descr. orig. ♀ ex Aru Islands, typ. in Mus. Brit., Wallace leg.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.) Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (Ribbe leg.). Wokam und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

60. *Glycichaera fallax* Salvad.

Glycichaera fallax Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova XII (1878), p. 335 (Descr. av. ex Nov. Guinea und Aru — typ. select. specimen ex Andai. Nova Guinea, Bruijn leg. — in Mus. Genova).

[Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (Ribbe leg.). Sungi Barkai, Koproor und Wokam (H. Kühn leg.).]

61. *Melilestes megarhynchus* (Gray).

Ptilotis megarhynchus G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 174 (Descr. orig. ♂ ex Aru Islands, typ. in Mus. Brit., Wallace leg.).

[Aru Islands (Wallace leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi (Ribbe leg.). Manumbai (C. Webster und H. Kühn leg.). Wokam (H. Kühn und C. Webster leg.). Sungi Barkai, Koproor (H. Kühn leg.).]

62. *Melilestes novaeguineae flaviventris* Rothschild & Hart.

[*Cinnyris Novae-Guineae* Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zoologie I (1828), p. 677 („type des bords du havre Doréry, Nouv. Guinée“, in Mus. Paris).]

Melilestes novaeguineae flaviventris Rothschild & Hartert, Bulletin Brit. Orn. Club CLXVI (January 1911), p. 44 (Descr. orig. hab. in ins. Aru, typ. in Mus. Tring ♂. Nr. 2380, Sungi Barkai, Koproor, 27. August 1900. H. Kühn leg.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai (Ribbe leg.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Sungi Barkai, Koproor, Wokam und Terangan (H. Kühn leg.).]

63. *Stigmatops ocularis chloris* (Salvad.).

[*Gliciphila* (?) *ocularis* Gould, Proc. Zool. Soc. 1837, p. 154 (Descr. orig. ex „terra Van Diemen“).]

Stigmatops chloris Salvadori, Annals Mus. Civic. Genova XII (1878), p. 337 (Descr. specimen ex Guebeh, coll. Bernstein, in Mus. Lugd.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.).]

64. *Stigmatops argenteauris* (Finsch).

Ptilotis argenteauris Finsch., Abh. Nat. Verein Bremen II (1870), p. 364 (habit. ignot. — habit. subst.: Waigen).

[Wokam (H. Kühn leg.). Dobo (H. Doherty leg.). Manien (H. Kühn leg.). Afara, Barkai (H. Kühn leg.).]

65. *Pycnopygius stictocephalus* (Salvad.).

Pycnonotus ? *stictocephalus* Salvadori, Ann. Mus. Civic. Genova IX (1876), p. 34 (typ. ex Naiabui, coll. D'Albertis, in Mus. Civic. Genova).

[Manumbai, 23. Juni 1896 (Capt. Webster leg. — fide Rothschild und Hartert).]

66. *Entomophila albogularis* Gould.

Entomophila? *albogularis* Gould, Proc. Zool. Soc. 1842, p. 137 (Descr. orig. ♂, ♀ ex Port Essington, Australia).
[Aru-Inseln (v. Rosenberg, Finsch).]

* 67. *Ptilotis analoga* Reichenb.

Ptilotis analoga Reichenbach, Handb. Meropinae (1852), p. 103, pl. CCCCLXVII, fig. 3332 (ex Hombr. et Jacq., Voy. Pole du Sud III, Zool., p. 17, fig. 2 — loc. ignot („Oceania“), habit. subst. Aru).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Ngaiguli, Terangan: 1. „♂“. 17. Februar 1908. Lg. 16,5, Fl.-Schw. 3,2, Auge grau, Schnabel schwarz, Füße bleigrau. Nr. 47. — 2. „♂“. 22. Februar 1908. Lg. 16,8, Fl.-Schw. 3,5, Auge braun, Schnabel schwarz, im Winkel gelb, Füße grau. Nr. 58. — 3. „♀“ juv. 17. Februar 1908. Lg. 18, Fl.-Schw. 4, Auge schwarz, Schnabel schwarz, unten dunkelbraun, Füße grau. Nr. 46. — 4. juv. 19. Februar 1908. Lg. 17, Fl.-Schw. 4, Auge braun, Schnabel schwarz, unten etwas heller, Füße grau, nicht graublau. Nr. 52.

al. $76\frac{1}{2}$ — $74\frac{1}{2}$, caud. $66\frac{3}{4}$ — $59\frac{1}{2}$, culm. 20— $18\frac{1}{4}$, tars. $19\frac{3}{4}$ — $18\frac{3}{4}$ mm.

[Aru Islands (Wallace leg.). Giabu lengan auf Wokam und Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi (Ribbe leg.). Dobo (C. Webster und H. Kühn leg.). Manumbai, Wokam, Sungi Barkai und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

68. *Ptilotis flavirictus* Salvadori.

Ptilotis flavirictus Salvadori, Annali Mus. Civic. St. Nat. di Genova XVI (26.—27. September 1880), p. 76 (Descr. orig. specim. ex flumen Fly, D'Albertis leg. — typ. in Mus. Civic. Genova).

Ptilotis aruensis Sharpe, Report Zool. Voy. Alert Aves (1884), p. 19, Aru Islands.

Sungi Barkai, Kobroor, ♂, ♀ (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).

* 69. *Ptilotis chrysotis filigera* Gould.

[*Philedon chrysotis* Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1826—28), p. 645, pl. 21 bis (typ. ex „havre Doréry, Nouvelle Guinée“ in Mus. Paris).]

Ptilotis filigera Gould, Proc. Zool. Soc. 1850, p. 278, pl. XXXIV (Descr. orig. specim. ex Cape York, N.-Australia — typ. in Mus. Brit.).

Ptilotis chrysotis saturator Hartert, Novit. Zool. X (1903), p. 445 (typ. ex Manumbai, Kobroor ♂, Nr. 2425, Mus. Tring).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Ngaiguli, Terangan: 1. „♂“ ad. 22. Februar 1908. Lg. 21,5, Fl.-Schw. 4—5,5, Auge blauschwarz, Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 56. — 2. „♂“ ad. 22. Februar 1908. Lg. 23, Fl.-Schw. 5,5, Auge braunschwarz, Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 57. — 3. „♂“ juv.? 19. Februar 1908. Lg. 20,5, Fl.-Schw. 5, Auge braun, Schnabel schwarz, Füße graublau. Nr. 51. — 6. „♂“ juv. 22. Februar 1908. Lg. 19,4, Fl.-Schw. 4,3, Auge schwarz, Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 55.

al. 100— $86\frac{1}{2}$, caud. 83—72, culm. $27\frac{1}{2}$ — $24\frac{1}{2}$, tars. 28— $24\frac{1}{2}$ mm.

[Aru Islands (Wallace leg.). Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi (s. n. „*X. filigera*“, Ribbe leg. — fide Meyer). Manumbai (C. Webster und H. Kühn leg.). Sungi Barkai, Kobroor, Wokam und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 70. *Philemon novaeguineae* (S. Müll.).

Tropidorhynchus novae-guineae S. Müller, Verh. Land- en Volkenk. (1839—1844), p. 153 (typ. ex Nova Guinea occid.).
Tr. aruensis Meyer.

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Dobo, Wammer: 1. „♂“ juv. 8. März 1908. Lg. 36,5, Fl.-Schw. 8,5. Auge braun, Schnabel schwarz, Füße glänzend braun. Nr. 60. — 2. ad. 30. Januar 1908. Lg. 36, Fl.-Schw. 8,5. Auge grauschwarz, Schnabel grauschwarz. Nr. 7.

Bei Ngaiguli, Terangan: 1. „♀“. 17. Februar 1908. Lg. 20, Fl.-Schw. 6. Auge schwarz, Schnabel schwarz, Füße schwarz. Nr. 42. — 2. juv. 6. Februar 1908. Lg. 38, Fl.-Schw. 10. Auge grau, Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 22. — 3. ad. 20. Februar 1908. Auge braun, Schnabel schwarz, Füße graubrau. Nr. 53.

Terangan, „♀“: al. 147, caud. 125, culm. $52\frac{1}{2}$, tars. $37\frac{1}{2}$ mm.

[Aru Islands (Wallace leg.). Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi und Dobo (Ribbe leg.). Dobo (Guillemard, C. Webster und H. Kühn leg.). Manumbai, Kobroor (H. Kühn leg.). Wokam (Powell und H. Kühn leg.).]

* 71. *Hirundo gutturalis* Scop.

Hirundo gutturalis Scopoli, Del. Flor. et Faun. Insubr. II (1786), p. 96, Nr. 115 (ex Sonnerat, typ. ex Panay, ins. Philippinen).

Sammlung von Dr. Merton:

Wammer, bei Dobo: „♂“ ad. 6. März 1908. Lg. 17,5, Fl.-Schw. 2,3. Auge schwarz, Schnabel schwarz, Füße braunschwarz. Nr. 17.

al. $117\frac{1}{2}$, caud. 82, culm. $7\frac{3}{4}$, tars. $10\frac{1}{2}$ mm.

[Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

72. *Hirundo javanica* Sparrm.

Hirundo javanica Sparrman, Mus. Carlsonianum (1789), tab. 100 et pag. (typ. ex Java, Dr. Hornstedt leg.).

[Aru-Inseln (Finsch, G. R. Gray, Challenger-Expedition). Meriri, Aru (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

73. *Hylochelidon nigricans* (Vieill.).

Hirundo nigricans Vieillot, Nouv. Dict. XIV (1817), p. 523 (Descr. orig. — typ. ex „La Nouvelle Hollande“).

[Aru-Inseln (Wallace leg., Challenger-Expedition). Dobo (Ribbe leg.).]

74. *Collocalia esculenta* (Linn.).

Hirundo esculenta Linné, Syst. Nat., Ed. X, 1 (1758), p. 191 (ex Bont. jav., Raj. Rumph & Olear. — hab. „in China“ — errore! hab. subst. Amboina ex Rumph).

Collocalia hypoleuca G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 170 (Descr. orig., ♀ ex Aru Islands, coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.).]

75. *Collocalia fuciphaga* (Thunb.).

Hirundo fuciphaga Thunberg, Act. Holm. XXXIV (1772), p. 151, pl. 4 (typ. ex Java).

[Manumbai (C. Ribbe leg. 22. Dezember 1883 in Mus. H. v. B.).]

76. *Macropteryx mystacea* (Less.).

Cypselus mystaceus Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1828), p. 647, pl. 22 (typ. ex „Nouvelle Guinée“ in Mus. Paris).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu lengan auf Wokam und Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori). Seltutti (Ribbe leg.). Wokam und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Manumbai (Webster leg. — fide Rothschild und Hartert).]

77. *Caprimulgus macrurus* Horsf.

Caprimulgus macrurus Horsfield, Trans. Linn. Soc. XIII (1821), p. 142 (typ. ex Java).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Gomo-Gomo, Insel Barkai: 1. „♀“. 5. April 1908. Lg. 25,5, Fl.-Schw. 3,75. Auge braunschwarz, Schnabel schwarz, Füße braun. Nr. 109.

al. 174, caud. 127, culm. $12\frac{1}{2}$, tars. 16 mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.).]

78. *Eurostopodus argus* Hart.

Eurostopodus argus Hartert, Cat. birds Brit. Mus. XVI (1892), p. 608 (ex Gould „*E. guttatus*“ — typ. ex Australia).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Babi-Insel, Aru (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 79. *Podargus papuensis* Quoy & Gaim.

Podargus papuensis Quoy & Gaimard, Voyage Astrolabe Ois. (1830), p. 207, pl. XIII (typ. ex „Hävre de Dorey, Nouvelle Guinée“).

Sammlung von Dr. Merton:

Manumbai, Insel Kobroor: Ein Vogel ohne Geschlechtsangabe vom 16. März 1908. Lg. 51, Fl.-Schw. 11,5. Auge orangegelb, Schnabel hellgraubraun, Füße hellgraubraun. Nr. 90.

al. 283, caud. 253 $\frac{1}{2}$, culm. 61, tars. 28 $\frac{1}{2}$ mm.

Dieser Vogel stimmt im wesentlichen mit Exemplaren von Konstantinhafen, Neu-Guinea, überein, unterscheidet sich nur durch dunklere, schwärzlichere Färbung der Flügel und schwärzlicheres Kinn. Ein Vogel von Waigau unterscheidet sich durch sehr viel dunklere, schwärzliche Gesamtfärbung.

[Aru-Inseln (Mus. Lugd., v. Rosenberg). Maikoor, Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai und Kapala sungi (Ribbe leg.).]

80. *Podargus ocellatus* Quoy & Gaim.

Podargus ocellatus Quoy & Gaimard, Voyage Astrolabe Ois. (1830), p. 208, pl. XIV (typ. ex „Havre de Dorey, la Nouvelle Guinée“).

[Aru Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.). Kapala sungi und Manumbai (Ribbe leg.). Wokam (Beccari leg.). Manumbai (C. Webster und H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Sungi Barkai, Kobroor (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

81. *Aegotheles wallacei* Gray.

Aegotheles Wallacii G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1859, p. 154 (Descr. orig., typ. ex Dorey, N. Guinea, Wallace leg. in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg., Challenger-Exped.). Kapala sungi (Ribbe leg.). Manumbai, Kobroor (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

82. *Eurystomus orientalis australis* Swains.

[*Coracias orientalis* Linné, Syst. Nat. Ed. XII, 1 (1766), p. 159 (ex Briss. hab. in India or.).]

Eurystomus australis Swainson, Animals in Menag. (1827), p. 326 (Descr. orig., typ. ex „New Holland“).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai und Dobo (C. Webster leg. — fide Rothschild und Hartert).]

83. *Merops ornatus* Lath.

Merops ornatus Latham, Ind. Orn., Suppl. II (1801), p. XXXV (typ. ex Nova Hollandia).

[Terangan, ♂, ♀ (H. Kühn leg. in Mus. Tring).]

84. *Alcyone lessoni* Cass.

Alcyone lessonii Cassin, Proc. Acad. Philada. V (1850), p. 69 (typ. ex „havre de Dorey, Nova Guinea“ in Mus. Acad. Philada).

[Aru-Inseln (Wallace leg.).]

85. *Alcyone pusilla* (Temm.).

Ceyx pusilla Temminck, Planches coloriées V (1836), pl. 595, fig. 3 (Descr. orig. ex Lobo, Nouvelle Guinée, coll. Macklot & Müller — typ. in Mus. des Pays-Bas).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.). Wammer und Manumbai (v. Rosenberg leg. in Mus. des Pays-Bas). Seltutti (Ribbe leg.). Dobo (Webster leg.). Wokam und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

86. *Ceyx solitaria* Temm.

Ceyx solitaria Temminck, Planches Coloriées V (1836), pl. 595, fig. 2 (Descr. orig. ex Lobo, Nouvelle Guinée, coll. Macklot & Müller — typ. in Mus. des Pays-Bas).

[Aru-Inseln (Wallace, Beccari und Cockerell). Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Manumbai (Ribbe leg.). Wokam, Kobroor und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

*87. *Syma torotoro tentelare* Hart.

[*Syma torotoro* Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1826—28), p. 689, pl. 31 bis, Nr. 1 (typ. ex „Doréry, Nouvelle Guinée“, in Mus. Paris).]

Syma torotoro tentelare Hartert, Nov. Zool. VIII, 2 (1901), p. 146 (typ. ex Manumbai, ♀, C. Webster leg., in Mus. Tring).

Sammlung von Dr. Merton:

Seltutti, Kobroor: „♂“. 1. Mai 1908. Lg. 15,5, Fl.-Schw. 5. Auge braunschwarz, Schnabel dunkelgelb, Füße dunkelgelb, Krallen braun. Nr. 129.

al. $75\frac{3}{4}$, caud. $61\frac{1}{2}$, culm. 40, tars. $13\frac{1}{2}$ mm.

[Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas, C. Ribbe leg., Webster leg., Kühn leg.). Kobroor (H. Kühn leg.).]

*88. *Sauromarptis gaudichaudi* (Quoy & Gaim.).

Dacelo gaudichaudi Quoy & Gaimard, Voyage Uranie et Physicienne, Zool. (1824), p. 112, pl. 25 (Descr. orig. typ. ex ins. Guébé, in Mus. Paris).

Sauromarptis aruensis Meyer.

Sammlung von Dr. Merton:

Samang, Wokam: „♂“? (♂ ad.). 14. April 1908. Lg. 30,5, Fl.-Schw. 6. Iris braun, Schnabel matt gelbgrau, Füße graugrün. Nr. 119.

Bei Seltutti, Kobroor: „♂“ juv. 2. Mai 1908. Lg. 30, Fl.-Schw. 7. Iris braun, Schnabel gelbgrün, oben am Grunde dunkler, Füße schwarzgrün.

al. 134—133, caud. 102, culm. $57\frac{1}{2}$ — $54\frac{1}{2}$, tars. $15\frac{1}{2}$ mm.

Diese Vögel unterscheiden sich von den Vögeln aus dem nördlichen Neu-Guinea (Konstantin-hafen usw.) nur durch etwas größere Dimensionen, längere Flügel und Schwanz.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wokam (Challenger-Expedition). Kapala sungi (Ribbe leg.). Wokam, Giabu lengan auf Terangan und Wangil (Beccari leg.). Manumbai und Mikroor (C. Webster leg.). Dobo, Terangan und Kobroor (H. Kühn leg.).]

*89. *Sauromarptis tyro* (Gray).

Dacelo tyro G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 171, pl. 133 (Descr. orig. ♂ und ♀, typ. ex Aru Islands, Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Dobo, Wammer: 1. „♂“ ad. 10. März 1908. Lg. 32,5, Fl.-Schw. 7. „Iris braun. Schnabel oben schwarz, unten weiß, Füße gelbgrün.“ — 2. „♀“. 1. Februar 1908. Lg. 31,5, Fl.-Schw. 8. „Iris braun, Schnabel oben schwarz, unten weiß, Füße graugrün, Mageninhalt Insekten.“ Nr. 15. — 3. „♀“ ad. 8. März 1908. Lg. 33, Fl.-Schw. 8, „Iris braun, Schnabel schwarz, unten weiß, Füße gelblichgrün.“

Nr. 18. — 4. „♀“ juv. 12. April 1908. Lg. 25,5, Fl.-Schw. 3, „Iris braun, Schnabel schwarz, unten am Grunde hell, Füße hell mattgrün“. Nr. 114.

Bei Ngaiguli, Terangan: 1. „♀“. 17. März 1908. Lg. 53, Fl.-Schw. 8, „Iris braun, Schnabel oben schwarz, unten weiß mit grauer Spitze, Füße gelbgrün“. Nr. 41.

♂ Wammer: al. 149, caud. $115\frac{1}{2}$, culm. 50, tars. $19\frac{1}{2}$ mm.

♀♀ Wammer: al. 148—147, caud. 115— $113\frac{1}{2}$, culm. $52\frac{1}{2}$ — $48\frac{3}{4}$, tars. $20\frac{1}{2}$ mm.

♀ Terangan: al. 148, caud. $113\frac{1}{2}$, culm. $52\frac{3}{4}$, tars. $20\frac{1}{2}$ mm.

Der junge Vogel vom 12. April hat sehr kurzen Schnabel, schwärzlichen Unterschnabel, schwarzbraune Fleckenbinden an den Federn der Oberbrust und schwarze Spitzenränder an den Federn des Abdomen.

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit.). Wammer und Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Giabu lengan auf Wokam und Wangil (Beccari leg.). Dobo, Manumbai und Terangan (H. Kühn leg.). Wammer (Hoedt leg., in Mus. des Pays-Bas).]

* 90. *Halcyon macleayi insularis* consp. nov.

[*Halcyon Macleayi* Jardine & Selby, Illustr. Orn. II (1825—1839), pl. 101, loc. inc., coll. A. Macleay in Linnean Society coll. — habit. subst.: Port Essington, North Australia.]

H. H. macleayi dicto valde affinis sed minor, alis imprimis brevioribus, necnon dorso coeruleo-cyaneo, nec viridescente coeruleo lavato distinguendus.

♂ ad: al. $86\frac{1}{2}$, caud. 58, culm. $38\frac{3}{4}$, tars. $12\frac{1}{2}$ mm.

♀ (und ♂ juv. an ♀?): al. 85— $80\frac{3}{4}$, caud. $61\frac{1}{2}$ — $55\frac{1}{2}$, culm. $40\frac{1}{2}$ — $37\frac{1}{2}$, tars. $12\frac{3}{4}$ — $12\frac{1}{2}$ mm.

Habitat: in insulis Aru dictis.

Typus: in Mus. Senckenberg: ♂ Terangan (H. Merton leg., Nr. 31).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Popdjetur, Terangan: „♂“ und „♀“ gepaart, 11. Februar 1908. Lg. 20 (♂), 19 (♀), Fl.-Schw. 3,5, Schnabel schwarz, unten am Grunde grauweiß, Füße grau. Nr. 30 und 31.

Umgegend von Ngaiguli, Terangan: 1. „♂“ (an ♀!). 6. Februar 1908. Lg. 19, Fl.-Schw. $4\frac{1}{2}$, Auge braunschwarz, Schnabel schwarz, am Grunde unten weiß, Füße schwarzgrau glänzend.

Während Hartert von zwei auf der Insel Ibrah (Klein-Kei-Gruppe) von Herrn Kühn gesammelten Vögeln sagt: „they seem to be typical *macleayi*“, muß ich konstatieren, daß die Vögel von Terangan sehr wesentlich von typischen Exemplaren der *H. macleayi* von Neu-Süd-Wales und Nord-Australien abweichen. Die Terangan-Vögel sind entschieden kleiner, haben namentlich merklich kürzere Flügel und unterscheiden sich durch die Färbung des Rückens, welche zwischen hellblau und cyanblau etwa die Mitte hält, während die typischen *H. macleayi* lebhaft hell-grünblaue Rückenfärbung zeigen. Die Aru-Vögel stehen in bezug auf die Rückenfärbung in der Mitte zwischen *H. macleayi* und *H. elizabeth* Heine, stehen aber letzterer etwas näher. Sie unterscheiden sich von beiden durch die kürzeren Flügel. Die Bauchseiten erscheinen lebhafter rostgelb überlaufen als bei *H. macleayi*, während *H. elizabeth* kaum eine Spur von röstlichem Anflug zeigt.

91. *Halcyon chloris aruensis* consp. nov.

[*Alcedo chloris* Boddaert, Tabl. Pl. Enl. (1783), p. 49, ex Pl. Enl. 783, fig. 2 (hab.: „Cap de bonne Espérance“ — errore! habit. subst. Java!).]

H. H. chloris dicto valde affinis sed differt pileo, dorso tectricibusque alarum superioribus magis viridi tinctis, remigibus primariis extus pallidioribus, coerulescentibus nec cyaneis, necnon capitis lateribus fere omnino nigris nec coeruleo-viridi lavatis.

♀ Dobo, Aru (Ribbe leg.): al. 110, caud. 73, culm. $52\frac{1}{2}$, tars. 16 mm.
ad. Aru (Ribbe leg.): al. $110\frac{1}{2}$, caud. 71, culm. 49, tars. 16 mm.

Habitat: in insulis Aru dictis.

Typus in Mus. H. v. B., ♀, Dobo, Aru, 11. September 1883 (H. Ribbe leg.).

[Aru islands (Wallace leg.). Pulo-Babi, Aru (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (Ribbe leg.).]

* 92. *Halcyon sordidus* Gould.

Halcyon sordidus Gould, Proc. Zool. Soc. 1842, p. 72 (Descr. orig., typ. ex „North coast of Australia“, coll. Benjamin Bynoe).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Seltutti, Kobroor: 1. „♂“. 2. Mai 1908. Lg. 24, Fl.-Schw. 6, Auge braun, Schnabel schwarz, unten am Grunde weiß, Füße dunkelgrau. Nr. 136. — 2. ad. 2. Mai 1908. Lg. 27,5, Fl.-Schw. 6,5, Auge braun, Schnabel schwarz, unten am Grunde weiß, Füße dunkelgrau. Nr. 135.

Wammer: 1. „♂“ ad. 30. Januar 1908. Lg. 26, Fl.-Schw. 6, Auge blauschwarz, Schnabel schwarz, unten weiß, Füße grau. Nr. 3.

„♂“ und ad. Kobroor: al. $103\frac{1}{2}$ —100, caud. 72—71, culm. $56\frac{1}{2}$ — $54\frac{1}{2}$, tars. 16— $15\frac{1}{2}$ mm.

„♂“ Wammer: al. 104, caud. 72, culm. 56, tars. $16\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Dobo (Challenger-Expedition und C. Webster). Wokam, Barkai und Dobo (H. Kühn leg.).]

93. *Halcyon sanctus* Vig. & Horsf.

Halcyon sanctus Vigors & Horsfield, Trans. Linn. Soc. XV (1826), p. 206 (typ. ex Australia).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai und Terangan (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Wokam (Challenger-Expedition, in Mus. Brit. und H. Kühn leg.). Wokam und Giabu lengan auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (Ribbe leg.).]

* 94. *Tanysiptera hydrocharis* Gray.

Tanysiptera hydrocharis G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 172 (Descr. orig., typ. ex Aru isl., Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Kobroor, im Walde: 1 „♀“ juv. mit noch rostbraun gesäumten Schwanzfedern. 16. März 1908. Lg. 25,5, Fl.-Schw. 10,5, Auge braun, Schnabel orangerot, Füße braungrau. Nr. 86.

♀ juv.: al. 83, caud. 116, culm. $25\frac{1}{2}$, tars. $14\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai (v. Rosenberg leg. — in Mus. des Pays-Bas). Kapala sungi (Ribbe leg.). Giabu lengan auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (C. Webster leg.). Wokam (H. Kühn leg.).]

95. *Cacomantis flabelliformis* (Lath.).

Cuculus flabelliformis Latham, Ind. Orn. Suppl. II (1801), p. XXX (habitat in Nova Hollandia).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Giabu lengan ♀ (Beccari leg. — fide Salvadori).]

96. *Cacomantis assimilis* (Gray).

Cuculus assimilis Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 184 (Descr. orig., ♀, typ. ex ins. Aru, Wallace leg., in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.). Wokam ♀ (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo und Kobroor (Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

97. *Cacomantis variolosus* (Vigors & Horsf.).

Cuculus variolosus Vigors & Horsfield, Trans. Linn. Soc. XV (1826), p. 300. (Umgegend von Paramatta, Neu-Süd-Wales).

[Wokam ♀ (O. Beccari leg. — fide Salvadori).]

98. *Cacomantis castaneiventris* Gould.

Cacomantis castaneiventris Gould, Ann. et Mag. Nat. Hist. (3) XX (1867), p. 269 (typus ex Cape York, Australia).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg. et in Shelley, Cat. birds XIX).]

99. *Misocalius palliolatus* (Lath.).

Cuculus palliolatus Latham, Ind. Orn., Suppl. II (1801), p. XXX (habitat in Nova Hollandia).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg).]

100. *Chalcococcyx basalis* (Horsf.).

Cuculus basalis Horsfield, Trans. Linn. Soc. XIII (1821), p. 179 (typ. ex Java).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg und fide Sharpe).]

101. *Rhamphomantis megarhynchus* (Gray).

Cuculus megarhynchus G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 184 (Descr. orig., typ. ex Aru isl., ♂, Wallace coll. in Mus. Brit.).

[Aru islands (Wallace leg.).]

* 102. *Eudynamis orientalis rufiventer* (Less.)?

[*Cuculus orientalis* Linné, Syst. Nat., Ed. XII (1766), p. 168 (ex Brisson hab. „India or.“ — errore! — hab. substit. Amboina — aut. Hartert).]

Cuculus rufiventer Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1828), p. 623 („hab. Nouvelle Guinée“ — hab. subst. Dorey — aut. Hartert).

Sammlung von Dr. Merton:

Terangan, bei Ngaiguli: „♂“ juv. 19. Februar 1908. Lg. 40, Fl.-Schw. 12,5, Auge braunschwarz, Schnabel braun, unten heller, fast grau, Füße grauschwarz. Nr. 50.

♂ juv.: al. 198, caud. 212, culm. 29, tars. 36 mm.

Dieses junge Männchen im Übergangskleide hat viel kürzere Flügel als ein Weibchen von Dobo, Aru (coll. Ribbe in Mus. H. v. B.). Ob zwei Formen des *Eudynamis* auf den Aru-Inseln vorkommen, oder nur eine, kann nur durch Untersuchung größerer Serien festgestellt werden.

[Aru (v. Rosenberg)? Dobo (Ribbe leg.).]

103. *Centropus aruensis* (Salvad.).

Nesocentor aruensis Salvadori, Ann. Mus. Civ. Genova XII (1878), p. 317 (Descr. orig., typ. ex ins. Aru, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (A. R. Wallace, J. T. Cockerell, v. Rosenberg). Sungi Manumbai, Kobroor und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 104. *Chalcopsitta scintillatus* (Temm.).

Psittacus scintillatus Temminck, Planches coloriées (1835), pl. 569 (Descr. orig., typ. ex „Lobo, Nouvelle Guinée“, coll. Macklot et Müller, typ. in Mus. des Pays-Bas).

Psittacus batavensis Latham, Ind. Orn. 1790, nec *Psittaca batavica* Bodd. 1783!

Chalcopsitta rubrifrons G. R. Gray 1858 (typ. ex ins Aru in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Manumbai, Kobroor: 1. „♂“ ad. 2. Mai 1908. Lg. 33, Fl. Schw. 6, Auge innen schwarz, außen braun, Füße und Schnabel schwarz. Nr. 139.

Dobo, Wammer: 1. „♂“ ad. 18. März 1908. Lg. 31, Fl.-Schw. 6, Auge braun, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 73.

Wokam, am Sungi: 1. ad. 16. März 1908. Lg. 30, Fl.-Schw. 6,5, Auge schwarz, am Rande heller, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 83. — 2. ad. 16. März 1908. Lg. 30, Fl.-Schw. 5, Auge

schwarz, am Rande heller. Schnabel und Füße schwarz. Nr. 84. — 3. „♂“ (juv.). 16. März 1908. Lg. 30, Fl.-Schw. 6, Auge schwarz, am Rande heller, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 85.

al. 179–165, caud. 117–112, culm. $24\frac{1}{2}$ – $22\frac{1}{2}$, tars. $22\frac{1}{2}$ –21 mm.

Ein Vogel vom Amberlo-Fluß in Mus. H. v. B. ist kleiner als die alten Vögel von Aru und zeigt viel mehr Rot an den Brustseiten.

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit., Hombr. et Jacq.). Wokam (Challenger-Expedition, in Mus. Brit.). Wokam, Manumbai und Terangan (v. Rosenberg leg.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi und Seltutti (Ribbe leg.). Dobo, Kobroor und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 105. *Trichoglossus cyanogrammus nigrogularis* Gray.

[*Trichoglossus cyanogrammus* Wagler, Mon Psitt (1832), p. 554 (ex Brisson — typ ex Amboina).]

Trichoglossus nigrogularis G. R. Gray, Zool. Soc. 1858, p. 183 (Descr. orig., typ. ex Aru isl., Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Wokam: Panua-Bori am Sungi Manumbai: 1. „♀“. 14. März 1908. Lg. 30, Fl.-Schw. 7,5, Auge rotgelb, Schnabel rot, an der Spitze gelb, Füße grauschwarz. Nr. 80.

Insel Wammer, bei Dobo: 1. „♂“ ad. 10. März 1908. Lg. 30, Fl.-Schw. 7,5, Auge gelbrot, Schnabel orange, an der Spitze heller, Füße grau. Nr. 70. — 2. „♂“ ad. 1. Februar 1908. Lg. 27,5, Fl.-Schw. 7,5, Auge rot, Schnabel rot, an der Spitze gelb, Füße grau. Nr. 12. — 3. ad. 31. Januar 1908. Lg. 28, Fl.-Schw. 7,5, Auge rot, Schnabel rot, an der Spitze gelb, Füße grau. Mageninhalt: viele Maden. Nr. 10. — 4. „♀“ ad. 1. Februar 1908, Lg. 27,5, Fl.-Schw. 7,8, Auge rot, Schnabel rot, an der Spitze gelb, Füße grau. Mageninhalt: Pflanzennahrung? Nr. 13. — 5. „♀“, bei Dobo. 10. März 1908. Lg. 28,5, Fl.-Schw. 7,5, Auge gelbrot, Schnabel orange, an der Spitze heller, Füße grau. Nr. 69.

Die Aru-Vögel unterscheiden sich von einem ♂ ad. aus Amboina in Museum H. v. B. nur durch etwas helleres Rot der Brust mit durchschnittlich schmäleren schwarzen Spitzenrändern der roten Brustfedern und meist längere Flügel und Schwanz.

[Aru-Inseln (Wallace, D'Albertis). Manumbai und Wokam (v. Rosenberg leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi (Ribbe leg.).]

(sp.?) 106. *Trichoglossus coccineifrons* Gray.

Trichoglossus coccineifrons G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 183 (Descr. orig., typ. ex Aru isl., ♂, coll. Wallace in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln („♂“ ad. coll. A. R. Wallace, in Mus. Brit.).]

107. *Hypocharmosyna placentis* (Temm.).

Psittacus placentis Temminck, Planches coloriées (1835), p. 553, fig. 1 ♂, fig. 2 ♀ (Descr. orig. specim. ex „Utanta, Nouvelle Guinée“, coll. Macklot & Müller, typ. in Mus. des Pays-Bas).

[Aru-Inseln (Wallace leg. — in Mus. Brit., v. Rosenberg leg.). Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Kapala sungi (Ribbe leg.).]

108. *Cyclopsitta aruensis* (Schleg.).

Psittacula diophthalma aruensis Schlegel, Mus. des Pays-Bas, Psittaci, Revue (Mai 1874), p. 33 (Descr. orig., typ. ex Wammer, Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai und Wammer (v. Rosenberg leg.). Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Seltutti, Dobo und Manumbai (Ribbe leg.).]

* 109. *Cyclopsitta melanogenia* (Schleg.).

Psittacula melanogenia Rosenberg, Schlegel, Ned. Tijdschr. Dierk. III (1866), p. 330 (typ. ex Aru in Mus. Lugd.).

Sammlung von Dr. Merton:

Umgegend von Ngaiguli, Terangan: „♂“ ad. 6. Februar 1908. Lg. 12,5, Fl.-Schw. 1,3, Auge dunkel, Schnabel schwarz, Füße grüngrau. Nr. 26.

al. $76\frac{3}{4}$, caud. $30\frac{1}{2}$, culm. 13, tars. $10\frac{1}{2}$ mm.

[Wokam, Manumbai, Maikoor (v. Rosenberg leg. — in Mus. Lugd.). Kapala sungi (Ribbe leg.). Wokam (Challenger-Expedition, in Mus. Brit.). Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori).]

110. *Microglossus aterrimus alecto* (Less.).

[*Psittacus aterrimus* Gmelin, Syst. Nat., Ed. XIII, 1 (1788), p. 330, Nr. 93 (ex Buff., Edw., Lath. hab. in nova Hollandia — errore! — habit. subst. Nov. Guinea).]

Eurhynchus alecto Lesson, Complém. de Buffon IX (1837), p. 200 (hab. Waigeu, Banda, Ceram — typ. select. ex Waigeu).

Sammlung von Dr. Merton:

Ein alter Vogel ohne Etiquette.

al. 331, caud. 232, culm. $113\frac{1}{2}$, tars. $28\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit. und Challenger-Expedition). Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. Lugd.). Wokam (Hoedt leg., in Mus. Lugd.). Wokam, Manumbai und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

* 111. *Cacatua triton macrolopha* (Rosenb.).

[*Psittacus triton* Temminck, Coup d'oeil sur les poss. néerl. dans l'Inde archip. III (1844), p. 405, note (typ. ex ins. Aidouma).]

Plyctolophus macrolophus Rosenberg, Nat. Tijdschr. Ned. Indie XXIII (1861), p. 45 (typ. ex Mysol et Salwatti — typ. select. ex Mysol).

Sammlung von Dr. Merton:

Dobo, Wammer: 1. „♂“ ad. 10. März 1908. Lg. 37,5, Fl.-Schw. 2,5, Auge, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 65. — 2. „♀“ ad. 18. März 1908. Lg. 40, Fl.-Schw. 3,5, Auge braun, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 9.

Samang, Wokam: 1. „♀“. 14. April 1908. Lg. 45, Fl.-Schw. 4, Auge dunkelrot, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 117.

Dobo: „♂“ al. 286, caud. 148, culm. 40, tars. $24\frac{1}{2}$ mm.

„♀“ al. 276, caud. $146\frac{1}{2}$, culm. $37\frac{3}{4}$, tars. $23\frac{1}{2}$ mm.

Samang: „♀“ al. 286, caud. $156\frac{1}{2}$, culm. 40, tars. 24 mm.

Diese Vögel sind sehr viel kleiner, mit viel kleinerem Schnabel, kürzeren Flügeln und Schwanz und sehr viel kürzerer gelber Haube, als Vögel von Konstantinshafen, Neu-Guinea. Ein Vogel von Waigeu ist ebenfalls kleiner als die Vögel von Konstantinshafen, aber noch erheblich größer als die Aru-Vögel. Sollten die Vögel von Mysol (woher der Typus von *C. t. macrolopha* stammt) mit denen von Waigeu übereinstimmen, so müßten die Aru-Vögel wohl einen neuen Namen erhalten.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu lengan auf Wokam, Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori). Wammer, Wokam und Terangan (v. Rosenberg leg. — in Mus. Lugd.). Wokam (Hoedt leg., in Mus. Lugd.). Dobo und Kobroor (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

112. *Nasiterna pygmaea* (Quoy & Gaim.).

Psittacus (Psittacula) pygmaeus Quoy & Gaimard, Voy. de l'Astrolabe, Zool. I (1830), p. 232, pl. 21, fig. 1 (♂), fig. 2 (♀).

[Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg. — fide Schlegel).]

* 113. *Eclectus pectoralis aruensis* (Gray).

[*Psittacus pectoralis* P. L. S. Müller, Syst. Nat. Suppl. (1776), p. 78, Nr. 58 (ex Daubent. Pl. Eul. 514, ex „China“ — errore! — habit. subst. Nova Guinea).]

Psittacus aruensis G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 183 (Descr. orig. ♂ ♀, typ. ex Aru Isl., Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Insel Wammer: 1. „♂“ ad. 22. März 1908. Lg. 39,5, Fl.-Schw. 4, Auge braunschwarz, am Rande orange, Farbe des Schnabels oben orange, am Bug gelb, unten schwarz, Füße grau. Nr. 94. — 2. Bei Dobo, „♂?“ (ist ♂ ad.). 18. März 1908. Lg. 39, Fl.-Schw. 3,5, Auge rot, Schnabel oben orangerot, Bug gelb, unten schwarz. Nr. 89. — 3. „♂“ ad. 22. März 1908. Lg. 41, Fl.-Schw. 3,5, Auge braun, am Rande orange, Schnabel oben orangerot, Bug gelb, unten schwarz, Füße grau. Nr. 93. — 4. „♀“. 22. März 1908. Lg. 39, Fl.-Schw. 4,5, Auge braun, Schnabel schwarz, Füße graubraun. Nr. 91. — 5. „♀“, bei Dobo. 18. März 1908. Lg. 37, Fl.-Schw. 2,5, Auge hellgelb, Schnabel und Füße schwarz. Nr. 88.

Manumbai, Insel Kobroor: „♂“ ad. (in der Mauser). 13. März 1908. Lg. 40, Fl.-Schw. 2, Auge rotgelb, Schnabel oben orange, Spitze gelb, unten schwarz, Füße schwarz. Nr. 75.

Insel Wokam: 1. ♂. 17. April 1908. Lg. 42, Fl.-Schw. 2,5, Auge orangerot, Schnabel oben orangerot, an der Spitze gelb, unten schwarz, Füße grauschwarz. Nr. 122. — 2. „♂“ ad., bei Samang. 14. April 1908. Lg. 41, Fl.-Schw. 5, Auge gelbbrot, Schnabel orangerot. 14. April 1908. Lg. 38,5, Fl.-Schw. 4, Auge hellgelb, Schnabel schwarz, Füße grauschwarz. Nr. 115.

♂♂: al. $276\frac{1}{2}$ —250, caud. 149— $135\frac{1}{2}$, culm. $57\frac{1}{2}$ —52, tars. $25\frac{1}{2}$ — $23\frac{1}{2}$ mm.

♀♀: al. 258—253, caud. 135— $124\frac{1}{2}$, culm. $50\frac{3}{4}$ —45 mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit.). Wokam, Wammer und Manumbai (v. Rosenberg leg. — in Mus. Lugd.). Wokam (Hoedt leg. — in Mus. Lugd.). Wokam (Challenger-Expedition in Mus. Brit.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — in Mus. Brit.). Kapala sungi (Ribbe leg.). Dobo und Kobroor (Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 114. *Geoffroyus aruensis* (Gray).

Psittacus aruensis G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 183 (Descr. orig. ♂, ♀, typ. ex Aru Islands, Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Manumbai, Insel Kobroor: 1. „♂“ ad. 3. Mai 1908. Lg. 25, Fl.-Schw. 2, Auge gelblichweiß, Schnabel rot, unten schwarz, Füße schwarzgrün. Nr. 144.

Bei Popdjetur, Terangan: 1. (♂) ad. 12. Februar 1908. Lg. 27,5, Fl.-Schw. 2,5, Auge hellgelb, Schnabel oben rot, unten graugelb, Füße graugrün. Nr. 35.

Bei Gomo-Gomo, Insel Barkai: 1. „♂“ (juv. an ♀?). 5. April 1908. Lg. 23, Fl.-Schw. 2, Auge gelblichweiß, Schnabel oben braun, unten gelb, Füße gelblichgrün. Nr. 111.

♂ Kobroor: al. $162\frac{1}{2}$, caud. $73\frac{1}{2}$, culm. $20\frac{3}{4}$, tars. $16\frac{1}{2}$ mm.

♂ Terangan: al. 168, caud. $79\frac{1}{2}$, culm. $22\frac{3}{4}$, tars. $16\frac{1}{2}$ mm.

„♂“ juv. Barkai: al. $151\frac{1}{2}$, caud. 65, culm. $19\frac{1}{4}$, tars. $16\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg. in Mus. Brit.). Seltutti, Dobo und Kapala sungi (Ribbe leg.). Giabu lengan auf Wokam, Lutor auf Terangan und Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori).]

115. *Otus magicus* (Müll.).

Strix magica Salomon Müller, Verh. Natuurl. Gesch. Ned. Bez. Land- en Volkenk (1839—44), p. 110 nota (typ. ex Amboina, ut videtur!).

[Kobroor: ad., Februar 1865 (v. Rosenberg leg., in Mus. Lugd.). Wammer, Februar 1865 (v. Rosenberg leg., in Mus. Lugd.).]

NB. Salvadori sagt, daß die von Rosenberg auf den Aru-Inseln gesammelten, im Leidener Museum befindlichen Vögel den Exemplaren von Amboina im rostroten Kleide ähnlich, aber kleiner seien.

116. *Ninox aruensis* (Schlegel).

Noctua aruensis Schlegel, Ned. Tijdschr. Dierk. III (1866), p. 329 (typ. ex Aru — Mus. Lugd.).

[Wokam (v. Rosenberg leg. — in Mus. Lugd.).]

117. *Urospizias poliocephalus* (Gray).

Accipiter poliocephalus Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 170 (Descr. orig. ♀ typ. ex Aru Islands, coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace, Challenger-Expedition). Wammer, Manumbai und Maikoor (v. Rosenberg leg. — in Mus. des Pays-Bas). Maikoor, Aru (Beccari leg. — fide Salvadori).]

118. *Limnaetus gurneyi* (Gray).

Aquila Gurneyi Gray, Proc. Zool. Soc. 1860, p. 342, pl. 169 (Descr. orig. typ. ex Batchian, coll. Wallace in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Mus. Vindob.). Wammer (v. Rosenberg leg. in Mus. des Pays-Bas). Wokam ♂, ♀ (Beccari leg. — fide Salvadori).]

119. *Pontoaetus leucogaster* (Gmel.).

Falco leucogaster Gmelin, Syst. Nat., Ed. XIII, 1 (1788), p. 257 (ex Latham, White bellied Eagle, typ. in Mus. Leverianum loc. ignot. — habit. subst. Australia).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

* 120. *Haliaeetus indus girrenera* (Vieill. & Oud.).

[*Falco indus* Boddaert, Tabl. Pl. Enl. (1783), p. 25, ex Daubenton, Pl. Enl. 416 (typ. ex India or).]

Haliaeetus girrenera Vieillot & Oud., Gal. Ois. I (1825), pl. X, p. 31 („de l'Inde, au Bengale, à Pondichery, au Coromandel et à Malabar“ — partim, descr. av. senioris! — hab. subst. Australia).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Samang, Insel Wokam: „♂“ juv. 14. April 1908. Lg. 43, Fl.-Schw. 1, Auge braun, Schnabel grauschwarz, Füße gelb. Nr. 120.

al. 352, caud. 185, culm. $26\frac{3}{4}$, tars. 48 mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wokam und Wammer (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

121. *Henicopernis longicauda* (Garn.).

Falco longicauda Garnot, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1826—1828), p. 588, Pl. 10 (typ. ex „La Nouvelle Guinée“, tué par M. Bérard, rapporté par M. Lesson — in Mus. Paris).

[Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg. — in Mus. Lugd.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (Ribbe leg.).]

* 122. *Baza reinwardti stenostona* Gray.

[*Lophotes reinwardti* Müller & Schlegel, Natuurl. Versch. Av. (1839—1844), p. 35, tab. 5 (typ. ex Menado, Celebes, Reinwardt leg. — errore!? — habitat subst. Ceram)]

Baza stenostona G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 169 (descr. orig., ♀, ex Aru islands, typ. in Mus. Brit., Wallace leg.).

Sammlung von Dr. Merton:

Umgegend von Ngaiguli, Terangan: „♂“. 7. Februar 1908. Lg. 39, Fl.-Schw. 2, Auge gelb, Schnabel oben schwarz, unten grau, Füße grauweiß. Nr. 28.

Erersin: Alter Vogel. Nr. 153.

♂ Ngaiguli: al. $282\frac{1}{2}$, caud. 183, culm. 22, tars. $33\frac{1}{2}$ mm.

ad. Erersin: al. 304, caud. 203, culm. 22, tars. 35 mm.

Diese Vögel unterscheiden sich von solchen aus Konstantinshafen, Kaiser-Wilhelms-Land, durch etwas kleineren, kürzeren Schnabel, kürzeren Schwanz und intensiver rostgelbe Unterschwanzdeckfedern.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

123. *Falco melanogenys* Gould.

Falco melanogenys Gould, Proc. Zool. Soc. 1837, p. 139 (Descr. orig. — typ. ex Australia).

[Aru-Inseln (Ribbe leg. — fide A. B. Meyer).]

124. *Pandion haliaëtus leucocephalus* Gould.

[*Falco haliaëtus* Linné, Syst. Nat., Ed. X (1758), p. 91 (hab. „Europa“ — hab. restrict. Suecia).]

Pandion leucocephalus Gould, Syn. B. Australia III (1837—1838), texte et plate (6), (hab. Australia).

[Manumbai, 19. Juni 1865 (v. Rosenberg leg. — in Mus. des Pays-Bas). Wokam, 30. März (Beccari leg. — fide Salvadori).]

125. *Ptilinopus superbus* (Temm.).

Columba superba Temminck (& Knip), Pigeons (1808—1811), p. 75, Pl. 33 („Des îles du vaste Ocean pacifique“ — errore! — hab. subst. Amboina).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Manumbai und Wokam (v. Rosenberg leg. — in Mus. des Pays-Bas). Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (C. Webster leg. — fide Rothschild und Hartert). Kobroor und Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 126. *Ptilinopus coronulatus* Gray.

Ptilonopus coronulatus Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 185, Pl. 138. Descr. orig. (typ. ex Aru Islands, ♂, Wallace leg., in Mus. Brit.).

Sammlung von Dr. Merton:

Umgegend von Ngaiguli, Terangan: ad. 6. Februar 1908. Lg. 22, Fl.-Schw. 3—5, Iris rot, innen gelb, Schnabel grau, an der Spitze heller, Füße violett. Nr. 20.

Wokam: 1. „♀“. 17. April 1908. Lg. 19,5, Fl.-Schw. 4,3, Schnabel graugrün, Füße rosa. Nr. 123.

Terangan ad.: al. 117, caud. 64, culm. $13\frac{1}{2}$, tars. $16\frac{1}{2}$ mm.

Wokam: al. $112\frac{1}{2}$, caud. 67, culm. $12\frac{1}{2}$, tars. $17\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Terangan, Kobroor und Wokam (H. Kühn leg.). Dobo (C. Webster leg.).]

127. *Ptilinopus iozonus* Gray.

Ptilonopus iozonus G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 186 (Descr. orig., ♀, ex Aru isl. — coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace, J. T. Cockerell, Challenger-Expedition). Wammer und Wokam (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg.). Dobo (C. Webster leg.). Terangan, Wokam und Kobroor (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

128. *Ptilinopus aurantiifrons* Gray.

Ptilonopus aurantiifrons G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 185 (Descr. orig., ♂, ♀ ex Aru isl., coll. Wallace, typ. in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace, Cerruti) Giabu lengan auf Wokam und Terangan auf Lutor (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (C. Webster leg.). Wokam (H. Kühn leg.). Wammer (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas).]

129. *Ptilinopus wallacei* Gray.

Ptilonopus Wallacei G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 185 (Descr. orig. ex Aru islands, ♂, ♀, Wallace leg., typ. in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg. — in Mus. des Pays-Bas). Giabu lengan auf Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori).]

130. *Ptilinopus zonurus* Salvad.

Ptilopus zonurus Salvadori, Ann. Mus. Civ. Genova IX (1876), p. 197 et nota (Descr. orig., specim. ex Aru, coll. Beccari in Mus. Genova).

[Aru-Inseln (Wallace leg., Gould- & Tweeddale collections). Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Kobroor (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert). Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas).]

131. *Carpophaga concinna* Wall.

Carpophaga concinna Wallace, Ibis 1865, p. 383, Nr. 52 (Matabello, Sangir, Banda, Kei Islands, coll. Wallace, typ. select. ex ins. Matabello in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace leg. in Mus. Brit., v. Rosenberg leg. in Mus. des Pays-Bas). Lutor auf Terangan, Pulo-Babi (Beccari leg. — fide Salvadori). Pulo-Babi (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

132. *Carpophaga zoeae* (Less.).

Columba zoeae Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1826—28), p. 205, pl. 39 (typ. ex „la Nouvelle Guinée“).

Sammlung von Dr. Merton:

Terangan bei Ngarangarin: „♂“ ad. 9. Mai 1908. Lg. 42, Fl.-Schw. 8, Auge rot, Schnabel schwarzgrau, Füße dunkelrot. Nr. 151.

al. 223, caud. 130¹/₂, culm. 26, tars. 27 mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wokam und Manumbai (v. Rosenberg leg. — in Mus. des Pays-Bas). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Wammer (R. Powell leg.). Dobo (C. Webster leg.). Terangan und Kobroor (H. Kühn leg.).]

133. *Carpophaga mulleri* (Temm.).

Columba Mullerii Temminck, Pl. col. 566 (livr. 96, 1835), (Descr. orig. ♀ ex „rivière Douria, Nouvelle Guinée, coll. Macklot und Müller, typ. in Mus. des Pays-Bas).

[Aru-Inseln ♂, ♀ (Wallace leg., in Mus. Brit.). Wammer und Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 134. *Carpophaga pinon* (Quoy & Gaim.).

Columba pinon Quoy & Gaimard, Voyage de l'Uranie, Zool. (1824), p. 118, pl. 28 (typ. ex ins. Rawak, Nova Guinea).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Seltutti, Kobroor: „♂“ ad. 3. Mai 1908. Lg. 42, Fl.-Schw. 8, Auge orangerot, nackte Stellen rot, Schnabel bleigrau, Spitze heller, Füße karminrot. Nr. 150.

Bei Popdjetur, Terangan: 12. Februar 1908. Lg. 46,5, Fl.-Schw. 7, Auge dunkelrot, desgleichen der Augenkreis, Schnabel grüngrau, an der Spitze grau, Füße rot. Nr. 34.

Wammer: Pullus. 24. April 1908. Lg. 26, Fl.-Schw. 4, Auge braun, Schnabel grauschwarz, Füße grau. Nr. 124.

Ein alter Vogel ohne Etiquette.

♂ Kobroor: al. $246\frac{1}{2}$, caud. 136, culm. $27\frac{1}{2}$, tars. $35\frac{1}{2}$ mm.

♀ Terangan: al. 253, caud. 144, culm. 27, tars. 36 mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit.). Wammer und Manumbai (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Wokam und Lutor auf Terangan (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (Guillemard und Webster leg.). Wammer (Powell leg.). Terangan und Manumbai (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

* 135. *Myristicivora spilorrhoea* (Gray).

Carpophaga spilorrhoea G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 186 (Descr. orig. ♂ typ. ex Aru Islands, Wallace leg., in Mus. Brit.).

Ngaiguli, Terangan: 1. „♂“ ad. 22. Februar 1908. Lg. 45, Fl.-Schw. 5, Auge blauschwarz, Schnabel gelblichgrün, Füße blaugrau. Nr. 60. — 2. „♂“ ad. 14. Februar 1908. Lg. 45, Fl.-Schw. 6, Auge blauschwarz, Schnabel gelb, am Grunde dunkler, Füße graublau. Nr. 36.

Wokam, Wald bei Sungi Manumbai: „♂“. 15. März 1908. Lg. 40, Fl.-Schw. 5,5, Auge blaugrau, Schnabel gelb, Füße grau. Nr. 81.

♂♂ Terangan: al. 250, 242, caud. 142, 134, culm. $26\frac{1}{2}$, $25\frac{3}{4}$, tars. 34, $31\frac{1}{2}$ mm.

♂ Wokam: al. 235, caud. $127\frac{1}{2}$, culm. $24\frac{1}{2}$, tars. $33\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit.). Lutor auf Terangan und Pulo-Babi (Beccari leg.). Wammer und Maikoor (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Terangan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

136. *Myristicivora bicolor* (Scop.).

Columba bicolor Scopoli, Del. Flor. et Faun. Insubr. II (1786), p. 94, Nr. 97 (ex Sonnerat — typ. ex „la Nouvelle Guinée“).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Dobo (C. Webster leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

137. *Macropygia doreya* Bonap.

Macropygia doreya Bonaparte, Consp. Av. II (1854), p. 57 (Descr. orig., typ. ex Nova Guinea, du voyage de l'Astrolabe, in Mus. Paris).

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit.). Wammer, Manumbai, Maikoor (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Wokam (Challenger-Expedition, in Mus. Brit.). Wokam, Maikoor, Giabu lengan, Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo und Manumbai (C. Webster leg.). Manumbai (H. Kühn leg.).]

138. *Chalcophaps stephani* Reichb.

Chalcophaps stephani Reichenbach, Vollst. Naturgesch. der Tauben, zweite Abt. — Columb. Novit., taf. 259, fig. 2595 (1851), p. 166 (typ. ex Doreny = Dorey?, Neu-Guinea, Wallace leg.).]

[Manumbai (v. Rosenberg leg., ♂ & ♀ in Mus. Brit. ex coll. Gould). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg.). Dobo (C. Webster leg.). Manumbai (C. Webster leg.).]

139. *Henicophaps albifrons* Gray.

Henicophaps albifrons G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1861, p. 432 (Descr. orig., typ. ex ins. Waigeu, coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg, Hoedt). Lutor auf Terangan (Beccari leg.). Wokam und Kobroor (H. Kühn leg.).]

Falls die Aru-Vögel von denen von Waigeu verschieden sind, müssen sie *H. albifrons schlegeli* Rosenb. heißen (cf. Rothschild & Hartert, Novit. Zool. VIII, 2 (1901), p. 130).

140. *Phlogoenas rufigula helviventris* D'Alb. & Salvad.

[*Peristera rufigula* Pucheran & Jacquinot, Voyage Pôle du Sud, Ois. (1853), p. 118, descr. nulla! — *Phlegoenas rufigula* Bonaparte, Consp. av. II (1854), p. 89, Descr. orig. „ex Oceania, Nova Guinea“ — typ. select. ex Nova Guinea!]

Phlogoenas helviventris D'Albertis & Salvadori, Ann. Mus. Civ. Genova XIV (1879), p. 122, 123 (Descr. orig. ex Rosenberg — typ. ex ins. Aru).

[Wokam (v. Rosenberg leg.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Wokam (H. Kühn leg. — fide Rothschild & Hartert).]

141. *Talegallus fuscirostris* Salvad.

Talegallus fuscirostris Salvadori, Ann. Mus. Civ. Genova IX (1877), p. 334 (Descr. orig. ex Nova Guinea merid. et ins. Aru — typ. select. ex Nova Guinea merid. in Mus. Civ. Genova).

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit.). Wammer, Manumbai und Terangan (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Wokam und Giabu lengan auf Terangan (Beccari leg.). Wokam, Terangan und Sungi Barkai (H. Kühn leg.).]

* 142. *Megapodius duperreyi* Less. & Garn.

Megapodius duperreyi Lesson & Garnot, Bulletin Sci. Nat. VIII (1826), p. 113 (typ. ex Dorey, N. Guinea, in Mus. Paris).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Ngaiguli, Terangan: 1. „♀“ ad. Nr. 45. — 2. ad. Nr. 48.

Bei Popdjetur, Terangan: ad. Nr. 30.

Drei Vögel ohne Etiquette.

Drei Vögel von Terangan: al. 233—229¹/₂, caud. 92—82, culm. 21¹/₂—20¹/₂, tars. 67—61 mm.

Ein Vogel von Ngaiguli hat den Rücken und die Flügeloberseite viel lebhafter bräunlich überlaufen als die übrigen.

[Aru-Inseln (Wallace leg.). Wammer, Manumbai und Terangan (v. Rosenberg leg., in Mus. des Pays-Bas). Dobo (Ribbe leg.). Wokam (Challenger-Expedition, in Mus. Brit.). Giabu lengan auf Wokam und Maikoor (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (C. Webster leg.). Dobo, Terangan, Giabu lengan (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

143. *Gymnocrex plumbeiventris* (Gray).

Rallus plumbeiventris G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1861, p. 432 (Descr. orig., typ. ex ins. Mysol, coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln? (J. T. Cockerell leg., in Mus. Brit.). Kapala sungi (Ribbe leg.).]

144. *Eulabeornis castaneiventris* Gould.

Eulabeornis castaneiventris Gould, Proc. Zool. Soc. 1844, p. 56 (Descr. orig., typ. ex „North coast of Australia“).

[Aru-Inseln (Wallace, v. Rosenberg, Riedel, J. T. Cockerell). Wokam (H. Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

145. *Rallina tricolor* Gray.

Rallina tricolor G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 188 (Descr. orig., typ. ex „Aru Islands“, ♀, coll. Wallace, in Mus. Brit.).

[Aru-Inseln (Wallace, v. Rosenberg). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (Ribbe leg.).]

146. *Porphyrio melanotus* Temm. consp.?

Porphyrio melanotus Temminck, Man. d'Orn. II (1820), p. 701 (typ. ex „la Nouvelle Hollande“).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg). Terangan „♂“ (Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

NB. Hartert (Novit. Zool. XII, 1, 1905, p. 199) meint, daß die Aru-Vögel von denen von Nord-Australien abgetrennt werden können.

* 147. *Casuarius casuarius beccarii* Scl.

[*Struthio Casuarius* Linné, Syst. Nat., Ed. X, 1 (1758), p. 155 (hab. in Asia, Sumatra, Molucca, Banda — hab. subst. Ceram!).]

Casuarius beccarii Slater, Proc. Zool. Soc. 1875, p. 87, fig. 1, 2 in p. 86 (typ. ex Wokam, Aru islands, in Mus. Civic. Genova).

Sammlung von Dr. Merton:

Insel Wokam, bei Karaang Guli: Ein junger Vogel (*Pullus*) vom 21. März 1908. Lg. 93, Auge grau, Schnabel aschgrau, unten etwas heller, Füße gelblichgrau. Nr. 98. Oberkopf und Rücken hellbraun mit schwärzlicher Mischung, Oberhals und Halsseiten lebhafter röstlichbraun. Unterseite fahl gelbbraunlich.

Long. tot. 620, culm. 104 ($41\frac{1}{2}$), tars. 150 mm.

[Aru-Inseln (Challenger-Expedition, in Mus. Brit.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

148. *Casuarius casuarius violicollis* Rothschild.

[*Struthio Casuarius* Linné, Syst. Nat., Ed. X, 1 (1758), p. 155 (hab. in Asia, Sumatra, Molucca, Banda — errore! — habitat subst. Ceram!).]

Casuarius casuarius violicollis Rothschild, Bulletin Orn. Club VIII (1899), p. XXVII (typ. ex Aru Islands: „? Terangan island“-specimen in vivario Rothschildiano).

[Aru-Inseln: Terangan? ¹ (fide Rothschild).]

149. *Casuarius bicarunculatus* Scl.

Casuarius bicarunculatus Slater, Proc. Zool. Soc. 1860, p. 211 (Descr. av. juv. e vivario Zool. Gardens London, loc. incert. — hab. subst.: Kobroor, Aru!).

[Kobroor (v. Rosenberg). Wammer (v. Rosenberg).]

150. *Ardea sumatrana* Raffl.

Ardea sumatrana Raffles, Trans. Linn. Soc. XIII (1822), p. 325 (typ. ex Sumatra).

Bei Seltutti, Kobroor: „♂“. 29. April 1908. Lg. 155, Fl.-Schw. 1, Auge gelb, Schnabel braunschwarz, Füße braun. Nr. 126.

al. 433, caud. 166, culm. $176\frac{1}{2}$, tars. 146 mm.

Dieser Vogel unterscheidet sich von zwei Exemplaren (♂ ad. und ♀ juv.) aus Nias (westlich von Sumatra) in Mus. H. v. B. durch bedeutend längeren Schnabel ($176\frac{1}{2}$ statt 155—152 mm.) und durch einfarbig grauliche (statt weißliche, an den Seiten rostgelb überlaufene) Kehle. Falls die Unterschiede konstant sind und die Aru-Vögel mit denen von Australien übereinstimmen, wird man diese Form *A. sumatrana rectirostris* (Gould), typus ex New South Wales, nennen müssen.

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.).]

151. *Mesophox plumifera* (Gould).

Herodias plumifera Gould, Proc. Zool. Soc. 1847, p. 221 (typ. ex „New South Wales“).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Maikoor und Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

152. *Herodias timorensis* (Less.).

Ardea timoriensis Lesson (ex Cuvier) Traité d'Orn. (1831), p. 575 (Descr. orig. typ. ex Timor, coll. Lesueur in Mus. Paris).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg — Schlegel).]

¹ Herr v. Rothschild vermutet, daß das Original des *C. c. violicollis* aus Terangan stammt, ohne jedoch einen sicheren Beweis dafür zu erbringen. Da nun *C. c. beccarii* von Dr. Beccari auf der nördlichen Insel Wokam gefunden wurde und *C. bicarunculatus* von Kobroor (und Wammer?) nachgewiesen worden ist, so erscheint das Vorkommen einer anderen Form des *C. casuarius* auf der südlichsten Insel (Terangan) wenig glaubhaft.

153. *Notophox novaeollandiae* (Lath.).

Ardea novae hollandiae Latham, Ind. Orn. II (1790), p. 701 (Descr. orig., habitat in Nova Hollandia).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.) Maikoor (Beccari leg. — fide Salvadori).]

154. *Notophox aruensis* (Gray).

Ardea aruensis Gray, Proc. Zool. Soc. 1858, p. 188 (Descr. orig. ex Aru Islands, ♂, Wallace leg. — typ. in Mus. Brit.).

Ardea (Herodias) picata Gould 1845 (nec Raffl. 1822).

Notophox flavirostris Sharpe 1898.

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit., v. Rosenberg leg.).]

155. *Garzetta nigripes* (Temm.).

Ardea nigripes Temminck, Manuel d'Orn. IV (1840), p. 376 (Descr. orig., typ. ex „Archipel des Indes“).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg., Schlegel). Baluley, Aru (d'Albertis leg. — fide Salvadori).]

* 156. *Demiegretta sacra* (Gmel.).

Ardea sacra Gmelin, Syst. Nat., éd. XIII, 1 (1788), p. 640 (ex Latham — typ. ex Tahiti).

Umgegend von Ngaiguli, Terangan: ♂ (?) ad. 6. Februar 1908. Lg. 57, Fl.-Schw. + 1, Auge hellgelb, Schnabel braunschwarz, unten graugelb, Füße graugrün mit schwarzem Fleck. Nematoden im Dünndarm, Mageninhalt: Fischreste. Nr. 27.

al. 261 $\frac{1}{2}$, caud. 87 $\frac{1}{2}$, culm. 76, tars. 74 $\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Giabu lengan auf Wokam und Wangil (Beccari leg. — fide Salvadori).]

157. *Nycticorax caledonicus* (Gmel.).

Ardea caledonica Gmelin, Syst. Nat., éd. XIII, 1 (1788), p. 626 (ex Latham — typ. ex Nova Caledonica).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg., Salvadori). Lutor auf Terangan und Maikoor (Beccari leg. — fide Salvadori).]

* 158. *Butorides stagnatilis* (Gould).

Ardetta stagnatilis Gould, Proc. Zool. Soc. 1847, p. 221 (typ. ex Port Essington, N. Australia).

Sammlung von Dr. Merton:

Seltutti, Kobraor: „♂“ ad. 2. Mai 1908. Lg. 48, Fl.-Schw. + 0,5, Auge gelb, Schnabel schwarz, unten gelb, Füße gelb. Nr. 137.

al. 192, caud. 70 $\frac{1}{2}$, culm. 70 $\frac{3}{4}$, tars. 53 $\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Wokam und Lutor (Beccari leg. — fide Salvadori). Manumbai (Ribbe leg.).]

? 159. *Zonerodius heliosylus* (Less.).

Ardea heliosyla Lesson, Voyage autour du monde (sur la Coquille) Zool. I (1828), p. 722, pl. XLIV (typ. ex „havre de Doréry à la Nouvelle Guinée, tué par M. Roland“ — in Mus. Paris).

[? Aru-Inseln (coll. Cockerell, in Mus. Brit.).]

160. *Dupetor flavicollis gouldi* (Bonap.).

[*Ardea flavicollis* Latham, Ind. Orn. II (1790), p. 701 (Descr. orig.: hab. in India, hab. subst. Malabar!)]

Ardetta Gouldi Bonaparte, Consp. av. II (1851), p. 132 (typ. ex Australia).

Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.).]

161. *Orthorhamphus magnirostris* (Vieill.).

Oedicnemus magnirostris Vieillot, Nouv. Dict. XXIII (1818), p. 231 (Descr. orig., loc. ignot., typ. in Mus. Paris — hab. subst. Australia).

[Aru-Inseln (Wallace, v. Rosenberg, Beccari).]

162. *Stiltia isabella* (Vieill.).

Glareola isabella Vieillot Analyse (1816), p. 69 (habite l'Australie).

[Aru-Inseln (Wallace, v. Rosenberg).]

163. *Haematopus longirostris* Vieill.

Haematopus longirostris Vieillot, Nouv. Dict. XV (1817), p. 410 (type „de l'Australasie“).

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit., v. Rosenberg). Wammer (Beccari leg. — fide Salvadori).]

164. *Lobivanellus miles* (Bodd.).

Tringa miles Boddaert, Tabl. Pl. Enl. (1783), p. 51 (hab. „Louisiana“ — errore! — hab. subst. Australia!).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg., in Mus. Brit.).]

165. *Charadrius dominicus fulvus* (Gml.).

[*Charadrius dominicus* P. L. S. Müller, Natursystem, Anhang (1776), p. 116 — typ. ex San Domingo.]

Charadrius fulvus Gmelin, Syst. Nat., Ed. XIII, 1 (1788), p. 687 (ex Latham — typ. ex Tahiti, Forster leg.).

[Aru-Inseln (Wallace leg. — in Mus. Brit., v. Rosenberg leg.). Dobo und Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

* 166. *Ochthodromus geoffroyi* (Wagl.).

Charadrius Geoffroyi Wagler, Syst. av. gen. *Charadrius* (1827), p. 61, Nr. 19 (Descr. orig. specim. ex Pondichery & Java — typ. select. ex Pondichery, in Mus. Paris).

Sammlung von Dr. Merton:

Meriri, Aru: 1. ad. 31. März 1908. Lg. 22, Fl.-Sch. + 05, Auge braun, Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 101. — 2. „♀“. 31. März 1908. Lg. 22,5, Fl.-Schw. 0, Auge braun, Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 100.

Bei Ngaiguli, Terangan: 1. „♀“. 15. Februar 1908. Lg. 21,5, Fl.-Schw. + 05, Auge braunschwarz, Schnabel schwarzbraun, Füße grau, Lauf heller. Mageninhalt: Muscheln, im Darm: Cestoden. Nr. 37. — 2. 0. 6. Februar 1908. Lg. 20, Fl.-Schw. + 1, Auge graugrün, Schnabel schwarz, Füße hellgrau. Nr. 24. — 3. „♀“, am Strande. 15. Februar 1908. Schnabel schwarz, Füße grau. Nr. 39.

al. $144\frac{1}{2}$ —137, caud. 55—50 $\frac{1}{2}$, culm. 24—21 $\frac{3}{4}$, tars. 36—34 $\frac{3}{4}$ mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg., Challenger-Expedition). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Meriri, 22. November (Kühn leg. — fide Rothschild und Hartert).]

167. *Ochthodromus mongolus* (Pall.).

Charadrius mongolus Pallas, Reise Russ. Reichs III (1776), p. 700 (Salz-Seen von Mongolia).

[Aru-Inseln (Wallace leg., in Mus. Brit.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

168. *Ochthodromus veredus* (Gould).

Charadrius veredus Gould, Proc. Zool. Soc. 1848, p. 38 (Descr. orig. typ. ex „N. Australia“).

[Aru-Inseln (Wallace leg.).]

* 169. *Numenius variegatus* (Scop.).

Tantalus variegatus Scopoli, Del. Flor. et Faun. Insubr. II (1786), p. 92 (ex Sonnerat — typ. ex Luzon).

Sammlung von Dr. Merton:

Wammer, bei Dobo: 1. „♂“. 10. März 1908. Lg. 43, Fl.-Schw. 2, Auge schwarz, Schnabel braun, unten am Grunde hell, Füße grau. Nr. 67. — 2. „♀“. 10. März 1908. Lg. 45, Fl.-Schw. 2, Auge schwarz, Schnabel braun, unten am Grunde hell. Nr. 66.

Barkai, bei Gomo-Gomo: „♂“. 4. April 1908. Lg. 43,5, Fl.-Schw. 1,5, Auge braun, Schnabel schwarzbraun, unten am Grunde heller, Füße hellgrau. Nr. 106.

♂♂: al. $240\frac{1}{2}$ — $227\frac{1}{2}$, caud. $92\frac{1}{2}$ —91, culm. $83\frac{3}{4}$ —83, tars. $60\frac{1}{2}$ — $55\frac{1}{2}$ mm.

♀: al. 240, caud. $99\frac{1}{2}$, culm. $84\frac{1}{2}$, tars. 59 mm.

[Aru-Inseln (Wallace leg. und Challenger-Expedition, in Mus. Brit., v. Rosenberg leg.). Wokam, (Beccari leg. — fide Salvadori).]

170. *Mesoscolopax minutus* (Gould).

Numenius minutus Gould, Proc. Zool. Soc. 1840, p. 176 (Descr. orig. — typ. ex N. S. Wales).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg., in Mus. Brit.). Dobo (Ribbe leg.).]

171. *Limosa novaezealandiae* Reichb.

Limosa novae zealandiae Gray, Gen. Birds III (1847), p. 570, nomen nudum!

„*Limosa Novae-Zealandiae* Gray“, Reichenbach, Gallatores Novitiae, tab. CCCII, fig. 2449—50 (1. Juli 1851), loc. non indic. — habitat subst. New Zealand).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg).]

172. *Heteractitis incanus* (Gml.).

Scolopax incana Gmelin, Syst. Nat., éd. XIII, 1 (1788), p. 658 (ex Latham — hab. in ins. Eimeo et Palmerston).

[Aru-Inseln (Beccari leg. — fide Salvadori).]

* 173. *Tringoides hypoleucos* (Linn.).

Tringa Hypoleucos Linné, Syst. Nat., éd. X, 1 (1758), p. 149, Nr. 9 (ex Fauna Suec. etc., hab. in Europa, hab. restr. Suecia).

Sammlung von Dr. Merton:

Manumbai, Kobroor: 1. „♂“ juv. 13. März 1908. Lg. 21, Fl.-Schw. 1,3, Auge braun, Schnabel braun, unten am Grunde heller, Füße mattgelb. Nr. 76.

Umgebung von Ngaiguli, Terangan: av. junior. 6. Februar 1908. Lg. 20, Fl.-Schw. 1,7, Auge braun, Schnabel braungrau, am Grunde heller, Füße hellgrau. Nr. 23.

♂: al. 109, caud. 56, culm. $26\frac{3}{4}$, tars. $23\frac{3}{4}$ mm.

juv.: al. $102\frac{1}{2}$, caud. $53\frac{1}{2}$, culm. $27\frac{3}{4}$, tars. $22\frac{3}{4}$ mm.

[Aru-Inseln (Challenger-Expedition, in Mus. Brit.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori). Dobo (Ribbe leg.).]

174. *Glottis nebularius* (Gunner).

Scolopax nebularius Gunner, Leem. Lappl. Beschr. (1767), p. 251 (ex Finmarchia).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Giabu lengan auf Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

175. *Heteropygia acuminata* (Horsf.).

Totanus acuminatus Horsfield, Trans. Linn. Soc. XIII (1821), p. 192 (Descr. orig. — typ. ex Java).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.).]

176. *Limonites ruficollis* (Pall.).

Tryngra ruficollis Pallas, Reise Russ. Reichs III (1776), p. 700 (typ. ex Dauria).

[Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

177. *Phalaropus lobatus* (Linn.).

Tringa lobata Linné, Syst. Nat., éd. X, 1 (1758), p. 148 (ex Edwards Nat. Hist. Birds, pl. 46 — coast of Maryland — et pl. 143 — Hudsons bay — typ. select. ex Maryland, U. S. N. Am.).

[Aru-Inseln (Wallace leg. — in Mus. Brit.).]

* 178. *Sterna longipennis* Nordm.

Sterna longipennis Nordmann, in Ermanns Reise-Verz. Tier. u. Pflanz. (1835), p. 17 (Descr. orig. typ.: „von der Mündung des Kuchtuï bei Ochozk“ — in Mus. Berol.).

Sammlung von Dr. Merton:

Aru-Inseln: 1 av. juv. Nr. 154.

al. 240, caud. $130\frac{1}{2}$, culm. $32\frac{1}{2}$, tars. $19\frac{3}{4}$, caud. furca $55\frac{1}{2}$ mm.

Sterna longipennis war bisher nicht von den Aru-Inseln nachgewiesen worden.

179. *Sterna dougalli* Mont.

Sterna Dougalli Montagu, Orn. Dict. Suppl. (1813), texte and plate (typ. ex: „Firth of Clyde, Scotland“ — in coll. Dr. M'Dougall).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

180. *Sterna media* Horsf.

Sterna media Horsfield, Trans. Linn. Soc. XIII (1821), p. 199 (Descr. orig. typ. ex Java).

[Aru-Inseln ♀ (Wallace leg. — in Mus. Brit.).]

* 181. *Sterna bergii* Licht.

Sterna Bergii Lichtenstein, Verz. Doubl. Berl. Mus. (1823), p. 80 (typ. ex Cap. b. spei. C. H. Bergius leg. — in Mus. Berol.).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Gomo-Gomo, Insel Barkai: av. juv. April 1908. Schnabel hellgraugelb, Auge braun. Nr. 104.

al. 328, caud. 128, culm. $56\frac{1}{2}$, tars. $26\frac{1}{2}$ mm.

Unterhals mit großen schwarzbraunen Flecken gezeichnet. Äußerste Schwanzfeder jederseits im Spitzendrittel und an der Außenfahne schwarzbraun, die folgenden schmutzig aschgrau mit schwarzbraunem Spitzendrittel, die mittleren mit weißen Spitzenrändern oder Flecken. Die Schwingen schwarzbraun mit breitem weißem Innensaum. Am Rücken erscheinen einzelne bläulich aschgraue Federn des Alterskleides. Ein solches Kleid finde ich nirgends beschrieben.

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.). Dobo (Challenger-Expedition, in Mus. Brit.). Wangil und Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

* 182. *Sterna anaestheta* Scop.

Sterna anaestheta Scopoli, Deliciae, Faun. et Flor. Insubr. I (1786) p. 92 (ex Sonnerat — typ. ex ins. Panay, Philippines).

Sammlung von Dr. Merton:

Bei Baimun: Aru-Inseln: Ein junges „♀“. 6. April 1908. „Auge braunschwarz, Schnabel grauschwarz, Füße bläulichgrau.“ Lg. 22, Fl.-Schw. + 4,5. Nr. 113.

al. 223, caud. (83), culm. $35\frac{1}{2}$, tars. $18\frac{1}{2}$ mm.

Ein junger Vogel mit auffallend kurzem Schnabel und weißlichen Spitzensäumen an den braunen Rückenfedern. Die äußeren Schwanzfedern sind abgebrochen, weshalb der Schwanz sehr kurz erscheint.

Diese Art war bisher noch nicht von den Aru-Inseln nachgewiesen worden.

183. *Sterna melanauchen* Temm.

Sterna melanauchen Temminck, Planches col. V, livre 27 (1827), pl. 427 („côtes maritimes de Celebes“, typ. in Mus. Lugd.).

[Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

* 184. *Dendrocygna guttata* Schleg.

Dendrocygna guttata Schlegel, Mus. des Pays-Bas, Anseres (1866), p. 85 (typ. ex Celebes, in Mus. Lugd.).

Ngaiguli, Insel Terangan: 1. „♀“ ad. 22. Februar 1908. Lg. 46, Fl.-Schw. 3, Auge braun, Schnabel oben schwarz, unten rötlich durchscheinend, Füße desgleichen. Nr. 54.

al. 212, caud. 70, culm. 48, tars. $45\frac{1}{2}$ mm.

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.).]

185. *Tadorna radjah* (Garn.).

Anas radjah Garnot, Voyage autour du monde (sur la Coquille), Zool. I (1828), p. 302 et II, p. 602 (typ. ex Buru in Mus. Paris).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.). Manumbai (Ribbe leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

186. *Fregata aquila* (Linn.)

Pelecanus Aquilus Linné, Syst. Nat., Ed. X, 1 (1758), p. 133 (ex Osbeck, Brown, Sloane — hab. in insula Adscensionis ex Osbeck).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg leg.).]

187. *Sula piscator* Linn.

Pelecanus Piscator Linné, Syst. Nat., Ed. X, 1 (1758), p. 134 (ex Lagerström, Osbeck, Brown, Catesby, Sloane — hab. in India utraque, Europa, — hab. select. China ex Lagerström (partim?) — excl. quot. Osbeck part., Catesby, etc.).

[Aru-Inseln (fide Finsch).]

188. *Sula leucogaster* (Bodd.).

Pelecanus leucogaster Boddaert, Tabl. Pl. Enl. (1783), p. 57 (ex Daubenton, Pl. Enl. 973 — typ. ex Cayenne).

[Aru-Inseln (Wallace leg., v. Rosenberg leg.).]

* 189. *Phalacrocorax sulcirostris* (Brandt).

Carbo sulcirostris Brandt, Bull. Acad. St. Petersburg. III (1837), p. 56 (patria: „Terra australis“ — hab. subst. Australia!). Sammlung von Dr. Merton:

Panua-Bori am Sungi, Manumbai, Wokam: 1. „♂“ ad. 24. März 1908. Lg. 64,5, Fl.-Schw. 11, Auge grün, Schnabel graubraun, Füße schwarz. Nr. 79. — 2. „♂“ ad. 14. März 1908. Lg. 63, Fl.-Schw. 12, Auge grün, Schnabel graubraun, Füße schwarz. Nr. 77. — 3. „♂“ ad. 14. März 1908. Lg. 65, Fl.-Schw. 11, Auge grün, Schnabel graubraun, Füße schwarz. Nr. 78.

♂♂ ad.: al. $253\frac{1}{2}$, 262, $266\frac{1}{2}$, caud. 138, 139, 146, culm. 55, $55\frac{3}{4}$, $55\frac{3}{4}$, tars. 44, 46, $48\frac{1}{2}$ mm

[Aru-Inseln (v. Rosenberg). Maikoor (Beccari leg. — fide Salvadori).]

190. *Phalacrocorax melanoleucus* (Vieill.).

Hydrocorax melanoleucos Vieillot, Nouv. Dict. d'Hist. Nat. VIII (1817), p. 88 (Australia).

[Aru-Inseln (v. Rosenberg). Manumbai (Ribbe leg.). Wokam (Beccari leg. — fide Salvadori).]

? 191. *Podiceps tricolor* Gray.

Podiceps (Sylbeocyclus) tricolor G. R. Gray, Proc. Zool. Soc. 1860, p. 366 (typ. ex Ternate — Wallac leg., in Mus. Brit.).

[? Aru-Inseln (v. Rosenberg).]

Unsichere Arten.

1. *Munia* sp.? (an = *M. molucca* (Linn.)?).

Das Nest einer *Munia*-Art ist von Herrn C. Ribbe auf den Aru-Inseln gefunden worden (fide A. B. Meyer).

2. *Columba albigularis* (Bp.)?

„? Aru-Islands“ (in Mus. Brit. ex Mus. Tweeddale).

Tabellarische Übersicht

der auf den Aru-Inseln vorkommenden Vogelarten und Nachweisung ihrer geographischen Verbreitung in den benachbarten Gebieten.

- + bedeutet Vorkommen der gleichen Form.
 | bedeutet Vorkommen einer etwas abweichenden geographischen Form (Conspicies),
 — bedeutet vollständiges Fehlen derselben oder einer naheverwandten geographischen Form im Verbreitungsgebiet.

	Süd- Neu-Guinea	Nord- Neu-Guinea	Waigeu	Gemien	Batanta	Salwati	Misul	Kei-Inseln	Timber- Inseln	Goram	Ceram	Nord- Australia	
1. <i>Paradisaea apoda</i> . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. <i>Cicinnurus regius</i> . .	od. +		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. <i>Phonygammus keraudreni</i> .	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. <i>Manucodia atra</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
5. <i>Aeluroedus melanotis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. <i>Oriolus flavocinctus</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
7. <i>Macrocorax fuscicapillus</i> .	—	—	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	
8. <i>Chibia carbonaria assimilis</i>	+			—				—	—	—	—	—	
9. <i>Pseudorectes ferrugineus brevipennis</i> .				—	—			—	—	—	—	—	
10. <i>Pitohui aruensis</i> . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11. <i>Pinarolestes megarhyncha aruensis</i> .				—		—		—	—	—	—		
12. <i>Mino dumonti</i>	+	+	+	—	+	+	—	—	—	—	—	—	
13. <i>Calornis metallica</i>	+	+	—	—	+	+	+	+		+	—		
14. <i>Artamus leucorhynchus</i> . .	+	+	+	—	+	+	+			+	—		
15. <i>Cracticus cassicus</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
16. <i>Cracticus quoyi tunneyi</i> . .				—	—			—	—	—	—	+?	
17. <i>Pachycephala monacha</i> . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18. <i>Pachycephala griseiceps</i> . .	+	+	+	—	—	+	+	—	—	—	—	—	
19. <i>Pachycephala phaionotus</i> .	—	—	+	—	—	+	+	+	—	—	—	—	Ceramlaut
20. <i>Artamides caeruleigriscus</i> .	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
21. <i>Graucalus melanops</i>	+	—	—	—	—	—	+	+	+	—	—	+	
22. <i>Graucalus hypoleucus</i> . .	+	—	—	—	—	—	—	?	—	—	—	+	
23. <i>Edoliisoma melas</i>		+	—	—	+	—	—	—	—	—	—	—	
24. <i>Edoliisoma amboinense aruense</i>			—	—	—	—		—	—	—	—	—	

	Süd- Neu-Guinea	Nord- Neu-Guinea	Waigeu	Genien	Batanta	Salwati	Misul	Kei-Inseln	Tenimber- Inseln	Goram	Ceram	Nord- Australia	
25. <i>Lalage karu polygrammica</i>	+	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	—	
26. <i>Microeca flavovirescens</i> . .	+	+	+	—	—	—	+	—	—	—	—	—	
27. <i>Gerygone brunneipectus</i> . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
28. <i>Gerygone chrysogaster</i> . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
29. <i>Gerygone palpebrosa</i> . . .	+	+	+	—	—	—	+	—	—	—	—	+	
30. <i>Poecilodryas pulverulenta</i> .	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
31. <i>Todopsis bonapartei</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
32. <i>Todopsis wallacei</i>	+	+	—	—	—	—	+	—	—	—	—	—	
33. <i>Rhipidura squamata</i> . . .	—	—	+	—	—	+	—	+	—	—	—	—	Ceramlaut
34. <i>Rhipidura maculipectus</i> . .	+	+	—	—	+	+	—	—	—	—	—	—	
35. <i>Rhipidura hyperythra</i> . .	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
36. <i>Rhipidura tricolor</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	+	
37. <i>Myiagra ruficollis</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	+	—	+	
38. <i>Machaerirhynchus xantho-</i> <i>genys</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
39. <i>Arses aruensis</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
40. <i>Piezorhynchus chaly-</i> <i>beocephalus rufo-</i> <i>lateralis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
41. <i>Monarcha guttula</i>	+	+	+	—	+	—	+	—	—	—	—	—	
42. <i>Monarcha chrysomela aruensis</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
43. <i>Monarcha inornata</i>	—	+	—	—	—	—	+	—	—	—	—	—	
44. <i>Sericornis beccarii</i>	—	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
45. <i>Drymodes beccarii</i>	—	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
46. <i>Crateroscelis monacha</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
47. <i>Pitta atricapilla</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
48. <i>Pitta mackloti aruensis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
49. <i>Dicaeum ignicolle</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
50. <i>Melanocharis chloroptera</i> .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
51. <i>Cinnyris aspasia chloro-</i> <i>cephala</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
52. <i>Cinnyris frenata</i>	+	+	+	—	—	+	+	—	—	—	—	+	
53. <i>Myzomela infuscata</i>	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	—	—	
54. <i>Myzomela nigrita</i>	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
55. <i>Myzomela obscura</i> <i>fumata</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
56. <i>Zosterops novaeguineae</i> . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
57. <i>Zosterops delicatula</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

	Süd- Neu-Guinea	Nord- Neu-Guinea	Waigeu	Gemien	Batanta	Salwati	Misul	Kei-Inseln	Tenimber- Inseln	Goram	Ceram	Nord- Australia	
58. <i>Zosterops chloris rufifrons</i>	—	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	—	
59. <i>Gliciphila modesta</i> . . .	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
60. <i>Glycichaera fallax</i> . . .	+	+	—	—	—	—	+	—	—	—	—	—	
61. <i>Melilestes megarhynchus</i> .	+	+		—	—	+	+	—	—	—	—	—	
62. <i>Melilestes novaeguineae</i>													
<i>flaviventris</i>				—		—		—	—	—	—	—	
63. <i>Stigmatops ocularis chloris</i> .	—		—	—	—	—	+	—	—	—	—		
64. <i>Stigmatops argentauris</i> . .	—	—	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
65. <i>Pycnopygius stictocephalus</i> .	+	—	—	—	—	+	—	—	—	—	—	—	
66. <i>Entomophila albogularis</i> . .	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
67. <i>Ptilotis analoga</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	+	
68. <i>Ptilotis flavivictus</i>	+			—		—	—	—	—	—	—	—	
69. <i>Ptilotis chrysotis fili-</i>													
<i>gera</i>	+			—	—	—		—	—	—	—	+	
70. <i>Philemon novae guineae</i> . .	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
71. <i>Hirundo gutturalis</i>	—	+	—	—	—	—	—	+	—	—	—	+	Ceramlaut
72. <i>Hirundo javanica</i>	—	+	+	—	—	+	+	+	+	—	—	+	
73. <i>Hylochelidon nigricans</i> . . .	+	+	—	—	—	—	—	+	—	—	—	+	
74. <i>Collocalia esculenta</i>	— ?	+	—	—	—	—	+	—	—	—	+	—	
75. <i>Collocalia fuciphaga</i>	+	—	+	—	—	—	—	+	—	—	—	—	
76. <i>Macropteryx mystacea</i> . . .	+	+	+	—	+	—	+	—	—	—	+	—	
77. <i>Caprimulgus macrurus</i> . . .	+	+	+	—	—	—	—	+	+	—	+	+	
78. <i>Eurostopodus argus</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
79. <i>Podargus papuensis</i>	+	+	+	—	—	+	+	—	—	—	—	+	
80. <i>Podargus ocellatus</i>	+	+	+	—	—	+	+	—	—	—	—	—	
81. <i>Aegotheles wallacei</i>	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
82. <i>Eurystomus orientalis</i>													
<i>australis</i>	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	
83. <i>Merops ornatus</i>	+	+	—	—	—	+	+	—	—	—	+	+	
84. <i>Alcyone lessoni</i>	+	+	+	—	+	—	+	—	—	—	—	—	
85. <i>Alcyone pusilla</i>	+	+	+	—	+	—	+	—	—	—	—	+	
86. <i>Ceyx solitaria</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
87. <i>Syma torotoro tentelare</i> . .	+			—				—	—	—	—		
88. <i>Sauromarptis gaudichaudi</i> .	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
89. <i>Sauromarptis tyro</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
90. <i>Halcyon macleayi in-</i>													
<i>sularis</i>		—	—	—	—	—	—	+	?	—	—		

	Süd- Neu-Guinea	Nord- Neu-Guinea	Waigeu	Genien	Batanta	Salwati	Misul	Kei-Inseln	Timber- Inseln	Goram	Ceram	Nord- Australia	
91. <i>Halcyon chloris aruensis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
92. <i>Halcyon sordidus</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
93. <i>Halcyon sanctus</i>	+	+	+	—	+	+	+	+	+	—	—	+	
94. <i>Tanysiptera hydrocharis</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
95. <i>Cacomantis flabelliformis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
96. <i>Cacomantis assimilis</i>	+	+	—	—	—	+	+	+	—	+	—	—	
97. <i>Cacomantis variolosus</i>	+	+	+	—	—	—	+	+	—	+	—	+	Ceramlaut
98. <i>Cacomantis castaneiventris</i>	+	+	—	—	—	+	+	+	—	—	—	+	
99. <i>Misocalius palliolatus</i>	—	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	+	
100. <i>Chalcococcyx basalis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
101. <i>Rhamphomantis megarrhynchus</i>	—	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
102. <i>Eudynamis orientalis rufiventer</i>	+	+	—	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
103. <i>Centropus aruensis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
104. <i>Chalcopsitta scintillatus</i>	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
105. <i>Trichoglossus cyanogrammus nigrogularis</i>	+	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	—	
? 106. <i>Trichoglossus coccineifrons</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
107. <i>Hypocharmosyna placentis</i>	+	+	+	—	—	+	+	+	—	+	+	—	
108. <i>Cyclopsitta aruensis</i>	+ diff ?	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
109. <i>Cyclopsitta melano- genia</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
110. <i>Microglossus aterrimus alecto</i>	—	—	+	—	—	+	+	—	—	—	—	—	
111. <i>Cacatua triton macrolopha</i>	—	—	+	—	—	+	+	—	—	—	—	—	
112. <i>Nasiterna pygmaea</i>	—	+	+	—	—	+	+	—	—	—	—	—	
113. <i>Eclectus pectoralis aruensis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
114. <i>Geoffroyus aruensis</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
115. <i>Otus magicus</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	—	Amboina
116. <i>Ninox aruensis</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
117. <i>Urospizias poliocephalus</i>	+	+	+	—	+	+	—	—	—	—	—	—	
118. <i>Linnaetus gurneyi</i>	—	+	+	—	—	+	—	—	—	—	—	—	
119. <i>Pontoaetus leucogaster</i>	+	+	+	—	—	—	—	+	+	—	—	+	

	Süd- Neu-Guinea	Nord- Neu-Guinea	Waigeu	Genien	Batanta	Salwati	Misul	Kei-Inseln	Timber- Inseln	Goram	Ceram	Nord- Australia	
120. <i>Haliastur indus girrenera</i> .	+	+	+	—	+	+	—	+	+	+	—	+	Ceramlaut
121. <i>Henicopernis longicauda</i> .	+	+	+	—	—	+	+	—	—	—	—	—	
122. <i>Baza reinwardti stenostona</i>	+			—	—		—		—		;	—	
123. <i>Falco melanogenys</i> . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
124. <i>Pandion haliaetus leuco- cephalus</i>	—	+	+	—	—	+	+	+	+	+	+	+	
125. <i>Ptilinopus superbus</i> . . .	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	+	+	
126. <i>Ptilinopus coronulatus</i> . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
127. <i>Ptilinopus iozonus</i> .		—		—	—		—	—	—	—	—	—	
128. <i>Ptilinopus aurantiifrons</i> .	+	+	—	—	+	+	+	+	—	—	—	—	
129. <i>Ptilinopus wallacci</i> . . .	—	—	—	—	—	—	—	+	+	—	—	—	
130. <i>Ptilinopus zonurus</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
131. <i>Carpophaga concinna</i> . . .	—	—	—	—	—	—	—	+	+	+	—	—	
132. <i>Carpophaga zoeae</i>	+	+	—	—	—	+	—	—	—	—	—	—	
133. <i>Carpophaga mulleri</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
134. <i>Carpophaga pinon</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
135. <i>Myristicivora spilorrhoea</i> .	+	+	—	—	—	+	?	—	—	—	—	+	
136. <i>Myristicivora bicolor</i> . .	—	+	—	—	—	+	+	+	+	—	—	—	
137. <i>Macropygia doreya</i>	+	+	+	—	+	+	+	—	—	—	—	—	
138. <i>Chalcophaps stephani</i> . . .	+	+	+	—	+	+	+	+	—	—	—	—	
139. <i>Henicophaps albifrons</i> . .	+	+	+	+	—	+	—	—	—	—	—	—	
140. <i>Phlogoenas rufigula helvi- ventris</i>	+			—	—			—	—	—	—	—	
141. <i>Talegallus fuscirostris</i> . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
142. <i>Megapodius dupereyi</i> . . .	+	+	—	—	+	+	—	+	—	—	—		
143. <i>Gymnocrex plumbeiventris</i>	+	—	—	—	—	—	+	—	—	—	—	—	
144. <i>Eulabeornis castaneiventris</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
145. <i>Rallina tricolor</i>	+	+	+	—	—	—	—	—	—	—	—	+	
146. <i>Porphyrio melanotus</i> . . .	+	+	—	—	—	—	—		?		—	+	
147. <i>Casuarius casuarius</i> <i>beccarii</i>			—	—	—	—	—	—	—	—		—	
148. <i>Casuarius casuarius</i> <i>violicollis</i>			—	—	—	—	—	—	—	—		—	
149. <i>Casuarius bicaruncu- latus</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
150. <i>Ardea sumatrana</i>	+	—	+	—	—	—	—	—	+	+	—	+	
151. <i>Mesophoyx plumifera</i> . . .	—	—	+	—	—	+	—	+	—	—	+	+	

	Süd- Neu-Guinea	Nord- Neu-Guinea	Waigen	Gemien	Batanta	Salwati	Misul	Kei-Inseln	Tenimber- Inseln	Goram	Ceram	Nord- Australia
152. <i>Herodias timoriensis</i> . . .	+	—	+	—	—	—	—	+	+	—	—	+
153. <i>Notophox novachollandiae</i>	—	+	—	—	—	—	—	+	+	+	—	+
154. <i>Notophox aruensis</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	+
155. <i>Garzetta nigripes</i> . . .	—	+	—	—	—	—	—	+	—	—	—	+
156. <i>Demiegretta sacra</i> . . .	+	+	+	—	—	—	—	+	+	+	—	+
157. <i>Nycticorax caledonicus</i> . .	+	+	+	+	—	—	—	+	+	—	—	+
158. <i>Butorides stagnatilis</i> . .	+	+	+	—	—	—	—	—	—	—	+	+
159. <i>Zonerodius heliosylus</i> . .	+	+	—	—	—	+	—	—	—	—	—	—
160. <i>Dupetor flavicollis gouldi</i> .	+	+	—	—	—	—	—	+	—	—	+	+
161. <i>Orthorhamphus magni- rostris</i>	+	+	+	+	+	+	+	+	+	—	+	+
162. <i>Stiltia isabella</i>	+	—	—	—	—	+	—	+	—	—	—	+
163. <i>Haematopus longirostris</i> .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+
164. <i>Lobivanellus miles</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	+	+	—	—	+
165. <i>Charadrius dominicus fulvus</i>	+	+	+	—	—	+	—	+	+	—	+	+
166. <i>Ochthodromus geoffroyi</i> . .	+	—	+	—	—	+	+	—	+	—	+	+
167. <i>Ochthodromus mongolus</i> . .	+	—	+	—	—	+	—	—	—	—	+	+
168. <i>Ochthodromus veredus</i> . .	—	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	+
169. <i>Numenius variegatus</i> . . .	+	+	+	—	—	+	+	+	+	+	+	+
170. <i>Mesoscolopax minutus</i> . .	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	—	+
171. <i>Limosa novaezealandiae</i> . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+
172. <i>Heteractitis incanus</i> . . .	+	+	+	—	—	—	—	+	+	+	—	+
173. <i>Tringoides cypoleucos</i> . .	+	+	+	—	—	+	+	+	—	—	+	+
174. <i>Glottis nebularius</i> . . .	+	—	—	—	—	—	+	+	—	+	—	+
175. <i>Heteropygia acuminata</i> . .	+	—	—	—	—	+	—	—	—	—	+	+
176. <i>Limonites ruficollis</i> . . .	+	—	—	—	—	+	+	+	—	—	+	+
177. <i>Phalaropus lobatus</i> . . .	—	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
178. <i>Sterna longipennis</i> . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+	+
179. <i>Sterna dougalli</i>	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+
180. <i>Sterna media</i>	—	—	—	—	—	—	+	—	—	—	—	+
181. <i>Sterna bergii</i>	+	+	+	—	—	+	+	+	—	—	+	+
182. <i>Sterna anaetheta</i>	+	—	+	—	—	—	—	—	+	—	+	+
183. <i>Sterna melanauchen</i> . . .	+	+	—	—	—	—	+	—	+	—	—	+
184. <i>Dendrocygna guttata</i> . . .	+	—	—	—	—	—	—	+	+	+	+	—
185. <i>Tadorna radjah</i>	+	+	—	—	—	+	—	—	+	+	+	—
186. <i>Fregata aquila</i>	+	—	—	—	—	+	+	+	—	—	+	+

	Süd- Neu-Guinea	Nord- Neu-Guinea	Waigen	Gemien	Batanta	Salwati	Misul	Kei-Inseln	Timber- Inseln	Goram	Ceram	Nord- Australia												
187. <i>Sula piscator</i>	+	—	—	—	—	+	—	+	—	—	+	+												
188. <i>Sula leucogaster</i>	+	—	—	—	—	+	+	+	—	+	+	+												
189. <i>Phalacrocorax sulcirostris</i>	+	—	—	—	—	—	—	+	—	+	+	+												
190. <i>Phalacrocorax melanoleucus</i>	+	—	—	—	—	+	—	+	—	—	+	+												
191. <i>Podiceps tricolor</i>	—	—	—	—	—	—	—	+	—	—	+	+												
	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+												
	125	20	88	27	63	17	5	—	29	11	64	14	62	17	56	8	26	4	20	7	32	5	74	15



Berlepsch, Hans Hermann Carl
Ludwig,

↑

↑

. 1911. "Die Vogel der Aru-Inseln mit besonderer Berücksichtigung der
Sammlungen des Herrn Dr. H. Merton." *Abhandlungen der Senckenbergischen
Naturforschenden Gesellschaft* 34, 51–98.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/114221>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/49815>

Holding Institution

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

Sponsored by

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under
copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's
largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at
<https://www.biodiversitylibrary.org>.